Rassekaninchen Schweiz

KANINCHENWELT

Die Rassekaninchenklubs der Schweiz

Lebendiges Hobby

Kleintiere Schweiz
Petits animaux Suisse
Piccoli animali Svizzera
Animals pitschens Svizra

Tierwelt

Die Schweizer Zeitschrift für Tier und Natur

Die Tierwelt ist die Zeitschrift für alle Tier- und Naturfreunde und bietet Lesevergnügen für Gross und Klein

Wöchentlich finden Sie spannende Berichte über Hund, Katze, Pferd, Wildtier, Garten, Kultur und ein Porträt. Im Tierwelt-Panorama unterhält die Tierwelt mit interessanten Informationen und aktuellen Kurznachrichten. Im Bild der Woche sehen Sie Tiere, Pflanzen und Landschaften aus einer spektakulären Perspektive. In der Rubrik TV-Tipps bekommen Sie eine Vorschau auf Tiersendungen – wie sonst nirgends. Zum vielseitigen Themenmix gehören auch Texte über Tiermedizin, Wanderausflüge, Natur, Forschung und über die Kleintiere Ziervögel, Tauben, Geflügel und Kaninchen.

Die Mitglieder von Kleintiere Schweiz erhalten als Abonnent/Abonnentin der Tierwelt zudem gratis die «Verbandsnachrichten/Journal Romand».

Zudem beinhaltet die Tierwelt einen grossen Inseratemarkt.

Mehr Inhalt – mehr Qualität

www.tierwelt.ch

Inhaltverzeichnis

Kleintiere Schweiz	4
Rassekaninchen Schweiz	5
Schweizerische Experten-Vereinigung	8
Rassegeflügel Schweiz	9
Rassetauben Schweiz	10
Ziervögel Schweiz	11
Fellnähen Schweiz	12
Hermelin- und Farbenzwerg-Kaninchen Schweiz	13
Schweiz. Zwerg-Widderkaninchen-Züchterklub	14
Russenkaninchen Schweiz	15
Schweiz. Feh-Züchterklub	16
Schweiz. Englisch-Schecken-Züchterklub	17
Schweiz. Holländerkaninchen-Züchterklub	18
Sachsengold Schweiz	19
Alaska- und Havanna-Kaninchen Schweiz	20
Schweiz. Dreifarben-Kleinschecken-Züchterklub	21
Schweiz. Rhönkaninchen-Züchterklub	22
Schweizer Silberkaninchen Klub	23
Loh Schweiz	24
Marderkaninchen Schweiz	25
Schweiz. Deilenaarkaninchen-Züchterklub	26
Schweiz. Fuchskaninchen-Züchterklub	27
Schweiz. Kleinwidderkaninchen-Züchterklub	28
Chinchilla- und Rexkaninchen Schweiz	29
Schweiz. Tschechen- und Zwerg-Schecken-Züchterklub	30
Schweiz. Hasenkaninchen-Züchterklub	31
Schweiz. Kalifornier- und Neuseeländer-Züchterklub	32
Japanerkaninchen Schweiz	33
Schweiz. Thüringer-Kaninchen-Züchterklub	34
Hotot Schweiz	35
Blau- und Weisswiener Rassekaninchen Schweiz	36
Schweizerischer Dreifarbenschecken-Klub	37
Burgunderkaninchen Schweiz	38
Schweiz. Klub der Englisch-Widderkaninchen-Züchter	39
Schweiz. Angora-Züchter-Verband	40
Schweiz. Französisch-Widderkaninchen-Klub	41
Schweiz. Schweizerschecken-Klub	42
Schweiz. Weissriesenkaninchen Züchterklub	43
Schweiz. Verband Belgisch-Riesenkaninchen-Züchter	44
Schweiz. Vereinigung kleintierzüchtender Eisenbahner	45
IG Bartkaninchen	46
Kanin Hop	47
IG Meerschweinchen	48

Kleintiere Schweiz
ist Dachorganisation von

> Rassegeflügel Schweiz
> Rassekaninchen Schweiz
> Rassetauben Schweiz
> Ziervögel Schweiz

Unsere zirka 40000 Mitgliedschaften sind in Vereinen und Sektionen organisiert und jeweils einem Kantonalverband angeschlossen.

Unsere Spezialvereinigungen sind

- Interessengemeinschaft Meerschweinchen Schweiz
- Interessengemeinschaft Zwergziegen Schweiz
- Vereinigung Fleischverwerter
- Förderverein Bauernhoftiere auf dem Ballenberg
- Förderverein Schweizer Kleintierrassen

Kleintiere Schweiz
Die Mitglieder unserer Verbände, Vereine, Sektionen, Klubs und Spezialvereinigungen sind die eigentlichen Spezialisten für Kleintierhaltung. Seit bald 140 Jahren pflegen und erhalten sie eine Kleintiervielfalt von weit über 500 Arten und Rassen. Profitieren Sie von unseren grossen fachlichen und praktischen Erfahrungen. Seien es Fragen zur Fütterung, Pflege, zum Tierschutz, zur Zucht oder Unterbringung, aber auch zur Tiervermittlung. Unser Wissen geben wir gerne mündlich oder schriftlich weiter.

Kleintiere Schweiz
bietet aktuell an

- Kurse in der Kleintierhaltung für Tauben, Kaninchen, Ziervögel, Geflügel, Zwergziegen und Meerschweinchen
- Tiervermittlungen aus über 500 Arten und Rassen
- Tierschutzberatungen vor Ort
- Zertifizierung vorbildlicher Kleintierhaltung
- Beantwortung von Baurechtsfragen zur Kleintierhaltung
- Information Raumplanungsauslegungen
- Rechtsberatungen im Zusammenhang mit Kleintierhaltung

Haben Sie Fragen?
Dann ist Kleintiere Schweiz Ihr kompetenter Ansprechpartner.
Telefon 062 745 94 88

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
info@kleintiere-schweiz.ch

Kleintiere Schweiz
www.kleintiere-schweiz.ch

In der Jugend liegt unsere Zukunft

Kinder und Jugendliche lernen auf ganz natürliche Art den Kreislauf der Natur kennen und übernehmen für ein ihnen anvertrautes Lebewesen die Verantwortung zu übernehmen. Dabei werden sie von erfahrenen Kaninchenzüchtern betreut, welche ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen die Bedürfnisse der betreuten Kaninchen näherbringen.

Sommerlager

Jedes Jahr bietet Kleintiere Schweiz unseren Jugendmitgliedern zwischen 7 und 18 Jahren ein Sommerlager an. Hier werden Spiel, Spass und Action, aber auch die Liebe zu Kleintieren ganz grossgeschrieben. In dieser Woche wird Kameradschaft gepflegt und Freundschaften für ein ganzes Leben geknüpft.

Nationale Jugendmeisterschaft

Im Zweijahresrhythmus wird eine Schweizerische Jugendmeisterschaft organisiert. Dieser Anlass ist mehr als eine gewöhnliche Kleintierausstellung. Alle Sparten, also Kaninchen, Geflügel, Tauben, Ziervögel und Meerschweinchen, nehmen daran teil. Den Jugendlichen wird ein unterhaltsames Rahmenprogramm inklusive Übernachtung geboten. Bei dieser Ausstellung ist nicht jeder Aussteller ein Sieger, aber jeder Teilnehmer ein Gewinner!

Kantonale Jugendbetreuung

Jeder Kanton hat einen Kantonalen Jugend- und Nachwuchsbetreuer. Diese Person plant und organisiert ein jugendgerechtes Jahresprogramm. Bei diesen Anlässen haben die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, sich besser kennen zu lernen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Zum Teil werden Themen rund um das Kaninchen aufgegriffen, aber es werden auch Ausflüge organisiert, welche nichts mit Kleintieren zu tun haben und nur der Geselligkeit dienen.

Kaninchen im Schulzimmer

Nicht jedes Kind hat die Möglichkeit, Kaninchen zu halten. Damit auch diese Kinder das Kaninchen besser kennen lernen können, bieten wir Schulställe an. Die Lehrpersonen können diese Schulställe kostenlos ausleihen und im Schulzimmer aufstellen. Ein Züchter aus der Region stellt eine trächtige Häsin zu Verfügung. So können die Kinder das Wunder der Natur ein zu eins miterleben und beobachten, wie die Häschen auf die Welt kommen, zuerst blind und nackt in ihrem Nest liegen und später vital und vorwitzig in ihrem Gehege umherhüpfen.
Die Lehrperson kann zur Unterstützung Schulungsunterlagen beziehen, aber auch Fachleute sind gerne bereit die Schulklasse zu besuchen und stehen für Fragen zur Verfügung.

Rassekaninchen Schweiz

Kaninchen – ein lebendiges Hobby für jedes Alter

Rassenzucht, ein wichtiger Beitrag an die Artenvielfalt

Unsere Mitglieder betreuen und fördern 42 verschiedene Rassen in mehr als 120 Farbenschlägen. Sie leisten damit einen grossen Beitrag an die weltweite Artenvielfalt und erhalten wertvolle Genressourcen.
Wir organisieren jährlich ca. 300 Ausstellungen und Jungtierschauen. Der Züchter hat so die Möglichkeit, seine Tiere an einer lokalen, kantonalen oder Klubausstellung zu präsentieren. Als Höhepunkt wird alle drei Jahre eine schweizerische Rammlerschau durchgeführt.
Experten bewerten die ausgestellten Kaninchen nach dem Standard, in welchem das Idealbild von jeder einzelnen Rasse festgelegt ist. An Ausstellungen kann der Zuchtstand untereinander verglichen werden. Unsere Mitglieder treffen sich, tauschen Erfahrungen aus und pflegen die Kameradschaft.

Vorstand Rassekaninchen Schweiz

Ehrenpräsident: Richard Piccinin

Präsident: Peter Iseli

Vizepräsident, Tiergesundheit: Joseph Rey-Bellet

Finanzen: Markus Durrer

Sekretariat/Protokoll: Monika Wenger

Nachwuchs/Europa: Astrid Spiri

Ausstellungen: Emil Buser

Präsident Fachtechnische Kommission: Markus Vogel

Rassekaninchen Schweiz

Unsere Kaninchenhaltung

Die Kaninchenhaltung der Rassekaninchenzucht ist den heutigen Tierschutzvorschriften angepasst worden. Kaninchenzüchter erhalten interne Hilfe von den Klubs und Sektionen oder externe durch die Tierschutzberater von Kleintiere Schweiz.
Viele unserer Züchter haben ihre Anlage bereits zertifizieren lassen. Nach drei Jahren wird von der Zertifizierungskommission eine Nachzertifizierung vorgenommen.
Jungzüchtern und Neuzüchtern stehen die Mitglieder von Rassekaninchen Schweiz mit Rat und Tat zur Seite.

Das Hauskaninchen – pädagogisch wertvoll und gesund!

Ein Tier zu halten, welches Kind hat nicht schon einmal diesen Wunsch geäussert? Langjährige Studien haben ergeben, dass Menschen mit Tieren weniger zum Arzt gehen und ihr Gesundheits- und Gemütszustand besser ist. Kaninchen zu halten ist daher für Jung und Alt ein idealer Ausgleich zum Alltag. Gerade für Kinder sind der Umgang und die tägliche Betreuung von Kaninchen ein pädagogisch wichtiger Teil der Erziehung. Sie lernen auf ganz natürliche Weise den Kreislauf der Natur kennen und Verantwortung zu übernehmen. Als Mitglied von einem Kleintierzüchterverein erhalten sie Unterstützung und Betreuung rund um die Kaninchenhaltung und -pflege. Wir bieten diverse Kurse an und falls Sie in den Urlaub möchten, ist die Ferienablösung bestimmt kein Problem.

www.kleintiere-schweiz.ch

Schweizerische Kaninchenexperten-Vereinigung (SKEV)

Gegründet 1905

Statistik

- 53 Experten
- Altersschnitt – 56 Jahre
- Im Schnitt 18 Dienstjahre

Seit über hundert Jahren fasziniert das Prämieren von Rassekaninchen. Anfangs verfolgte man wirtschaftliche Zuchtziele. Im Wandel der Zeit entfaltete sich die Kaninchenzucht zu einer lebendigen Freizeitbeschäftigung.

Um das Erreichte in der Rassekaninchenzucht zu halten und weiter zu verbessern, braucht es eine kompetente Bewertung. Die Züchter von Rassekaninchen erwarten vom ganzen Expertenteam in allen Regionen der Schweiz, unabhängig von der Person, eine gleichmässige, abgestufte Bewertung. Diese Zielsetzung ist sehr schwierig zu erreichen, da jede Bewertung unabhängig von vorhergehenden Resultaten neu beginnt. Zudem verändern sich gewisse Tiere während der Ausstellungssaison. Obschon die Richtlinien im Standard gegeben und immer gleich sind, variiert die Umsetzung; die Bewertung wird von Menschen vorgenommen und weitere Faktoren (Lichtverhältnisse, Platz etc.) können dazu beitragen, dass die Bewertungsergebnisse unterschiedlich ausfallen.

Inmitten der heutigen Gesellschaft wird der Platz zum Betreiben der Rassekaninchenzucht immer enger bemessen. Unter diesen Umständen muss die Verbindung zwischen Zucht und Bewertung im Wesentlichen übereinstimmen. Züchter, die bereit sind, die zahlreichen Haltungsauflagen zu erfüllen, verlangen eine korrekte Bewertung nach Standard. Dies wiederum braucht Experten, die ihr Handwerk verstehen und die Bewertungsarbeit mit fachlicher Kompetenz und Engagement verrichten. Ausstellungen müssen weiterhin attraktiv bleiben und als Ort der Begegnung zum friedlichen Wettkampf einladen. Unser Ziel ist es, dass durch engagierte Expertenarbeit die Rassekaninchenzucht sich weiter entwickelt und als lebenswerte und sinnvolle Freizeitbeschäftigung der Zukunft erhalten bleibt.

Rassegeflügel Schweiz

Barnevelder

Amrocks

Zwerg-Italiener

Seit 1891 ist Rassegeflügel Schweiz der Fachverband für Fragen rund ums Geflügel, zu dessen Haltung und Zucht. Dazu gehören, Puten, Gänse, Enten, Perlhühner, Hühner- und Entenvögel. Kein anderes Haustier hat eine grössere Arten-, Rassen- und Farbenvielfalt. Als Verband ist es uns ein grosses Anliegen, die einzelnen und zum Teil selten gewordenen Arten zu erhalten. Alleine unsere Mitglieder halten über 170 Rassen und Arten von Geflügel in mehr als 460 Farbenschlägen.

Rassegeflügelzucht ist eine Freizeitbeschäftigung mit Passion. Die Rassenmerkmale und -eigenheiten der Tiere sind hier wichtig, aber auch der wirtschaftliche Nutzen wird nicht vernachlässigt. Im Vordergrund steht dabei immer die Rasse mit ihren natürlichen Merkmalen.

Lockengans

Rostgans

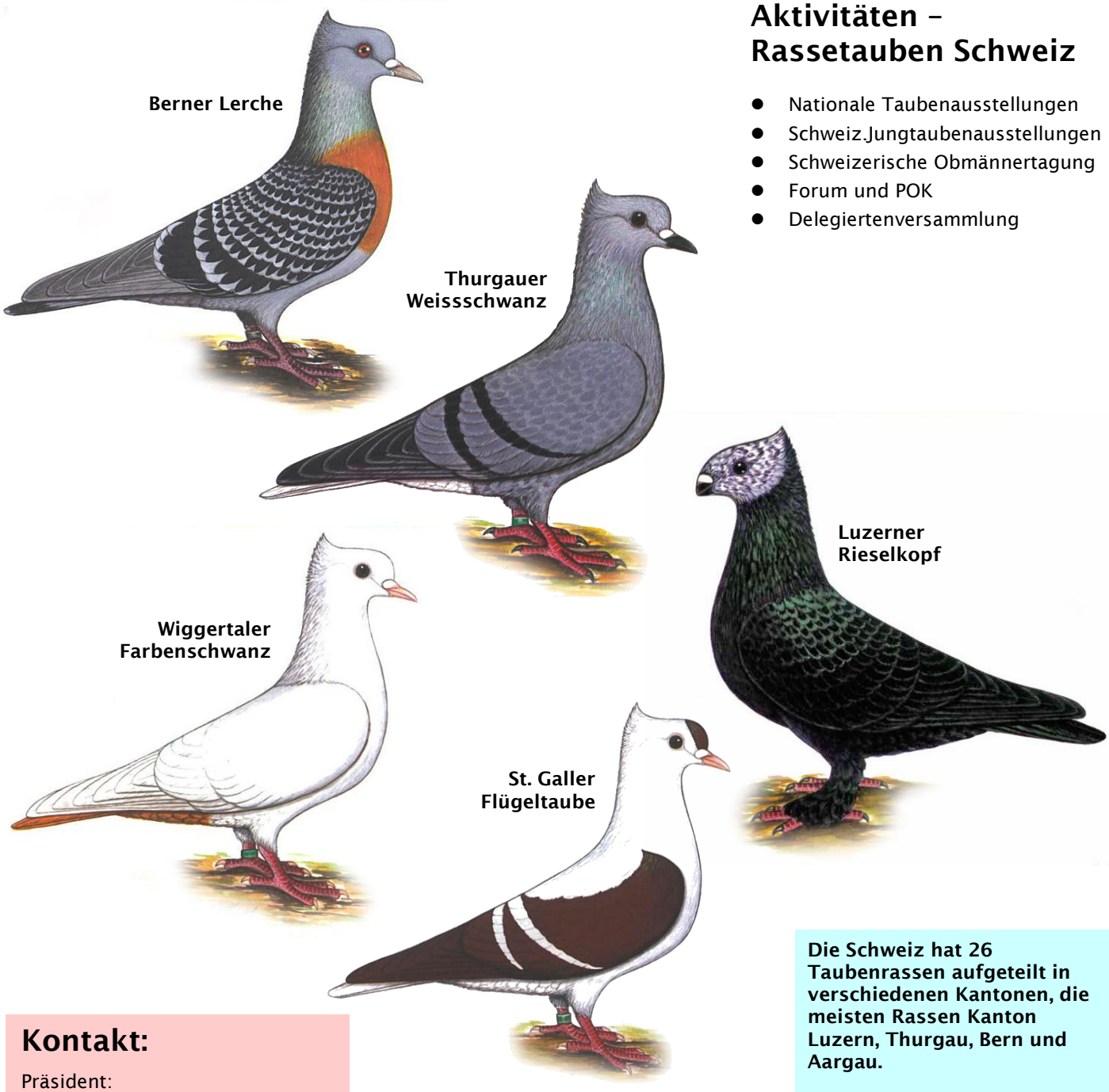
Orpington

Bilder: Fabian Schenkel

Auskunftsstelle: Hans und Margrit Zürcher-Huber, La Bataille, 1566 St Aubin
Tel. +41 26 677 22 49, Infozeiten: 8.00 – 12.00 und 16.00 – 19.00 Uhr, www.kleintiere-schweiz.ch

Rassetauben Schweiz

Der Fachverband
Rassetauben Schweiz wurde 1922 gegründet



Aktivitäten – Rassetauben Schweiz

- Nationale Taubenausstellungen
- Schweiz.Jungtaubenausstellungen
- Schweizerische Obmännertagung
- Forum und POK
- Delegiertenversammlung

Die Schweiz hat 26 Taubenrassen aufgeteilt in verschiedenen Kantonen, die meisten Rassen Kanton Luzern, Thurgau, Bern und Aargau.

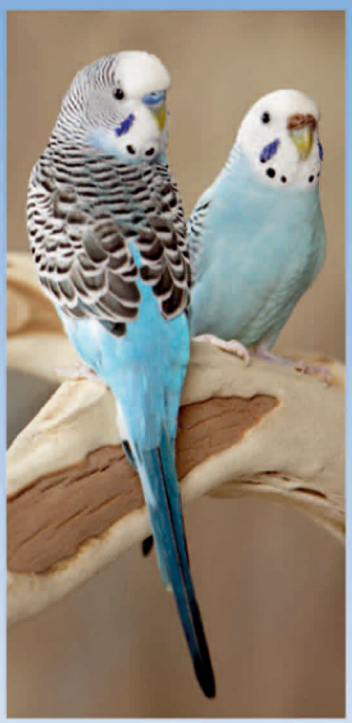
Werde Taubenzüchter!
Wir von Rassetauben Schweiz werden Ihnen finanziell bei einer Beschaffung von einem Taubenhaus mit Voliere helfen.

Kontakt:

Präsident:
Rassetauben Schweiz
Erwin Bär
Sägestrasse 2
8274 Tägerwilen
Tel. 071 667 01 56
erwin.baer@kleintiere-schweiz.ch

Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

Ziervögel – Schillernde Farbenpracht und Anmut



Ihr Gefieder ist bezaubernd, manch Gesang betörend. Gerne würden wir ihr Federkleid unser eigen nennen. Die Welt der Ziervögel ist vielseitig und faszinierend. Die artgerechte Haltung und Zucht von Ziervögeln ist eine anspruchsvolle und sehr erfüllende Freizeitbeschäftigung.
Wollen Sie mehr über Ziervögel sowie ihre Haltung und Zucht erfahren, dann fragen Sie uns.

Ziervögel Schweiz
Oiseaux d'agrément Suisse
Uccelli ornamentali Svizzera
Utschels decorativs Svizra

Kleintiere Schweiz
Henzmannstrasse 18, 4800 Zofingen
T 062 745 94 88
www.kleintiere-schweiz.ch

Fellnähen Schweiz

Ziel und Zweck

FELLNÄHEN SCHWEIZ wurde am 11. Februar 1979 in Ostermundigen gegründet unter dem Namen VSFG Vereinigung Schweizerischer Fellnähgruppen des SRKV. Heute zählt die Vereinigung 75 Fellnähgruppen mit ca. 830 Mitgliedern.

FELLNÄHEN SCHWEIZ fördert die Verarbeitung und Verwertung von Kaninchen- und Wildfellen, um diesem natürlichen Rohstoff wieder zu seinem ursprünglichen Stellenwert zu verhelfen.

FELLNÄHEN SCHWEIZ führt an Schweizerischen Rammlerschauen sowie an kantonalen und regionalen Kleintierausstellungen Modeschauen und/oder Fellartikelausstellungen durch.

FELLNÄHEN SCHWEIZ bildet Kursleiterinnen für Fellnähen und Expertinnen zur Bewertung von Fell- und Angoralwollprodukten aus, die in einer eigenen Vereinigung zusammengeschlossen sind. Ihr gehören heute 13 Fellkursleiterinnen, vier Kursleiterinnen für Angorawollverarbeitung, zwei Kursleiterinnen für Patchworkstricken und vier Expertinnen an.

Die Fellnähgruppen verarbeiten einheimische Kaninchenfelle aus tiergerechter Haltung und Wildfelle aus Schweizer Jagd in aufwendiger Handarbeit zu kunstvollen Gegenständen wie Mäntel, Jacken, Gilets, Accessoires, Wohnzubehör und Schmusetierchen jeder Art.

Felltragen mit gutem Gewissen

Für die Fellprodukte von FELLNÄHEN SCHWEIZ müssen keine Tiere leiden. Ihre Felle von Kaninchen, Fuchs und Co. sind Nebenprodukte, die in der Regel in der Kehrichtverbrennung landen. Deren Verarbeitung und Verwertung ist ein ganz besonderes Handwerk und Hobby, selber Fellnähen ein unvergleichliches Erlebnis.

Kontakt:
Liliane Rietberger
Rüfegasse 5
7208 Malans
081 322 27 56

Weitere Informationen
finden Sie unter:

www.fellnaehen.ch

Hermelin- und Farbenzwerg-Kaninchen Schweiz

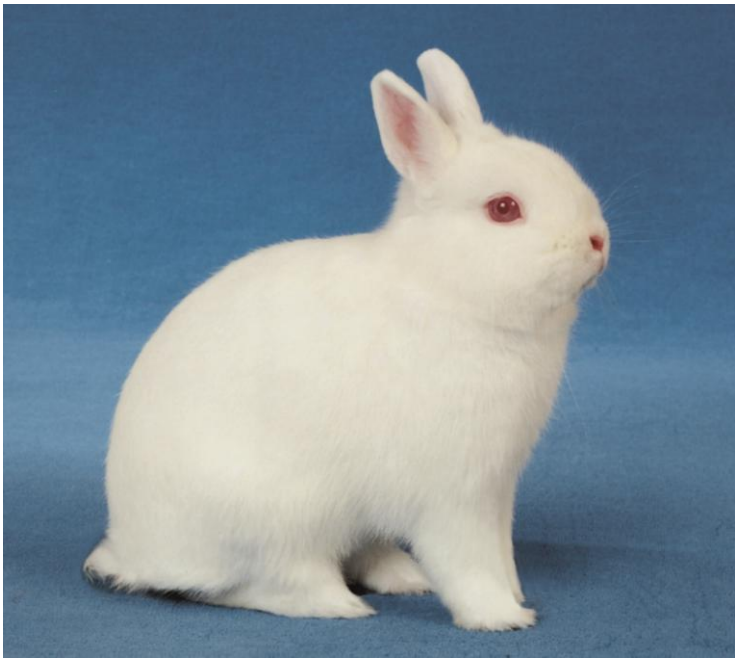
Ein faszinierendes Hobby, die Hermelin- und Farbenzwerge-Zucht

Im Jahre 1948 wurde Hermelin- und Farbenzwerg-Kaninchen Schweiz gegründet und zählt heute rund 280 Mitglieder, welche sich auf die sechs Untergruppen aufteilen.

Alle zwei Jahre wird eine Schweizerische Klubschau durchgeführt, wo jeweils rund 200 Hermelin- und 450 Farbenzwergkaninchen in 23 verschiedenen Farbenschlägen zu bestaunen sind. Neu sind auch die Farbenzwerge Japaner, Weissgrannen blau und schwarz im Aufnahmeverfahren.

Im Zwischenjahr wird jeweils eine Rammlerschau sowie der Bettagshöck durchgeführt.

Bei den Hermlin- und Farbenzwergkaninchen handelt es sich um eine lebhafte Zwergrasse mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau. Bei einer idealen Ohrenlänge von 5,8 bis 6,2 cm beträgt das Idealgewicht 1,25 bis 1,4 kg.



Präsidenten oder Ansprechpersonen der Untergruppen

Aargau
Widmer Otmar
Birkenstrasse 3
5420 Ehrendingen
079 237 68 67

Basel
Furrer Monika
Waldheim 112
4497 Rünenberg
079 542 33 42

Bern
Geissbühler Barbara
Talackerweg 14
3506 Grosshöchstetten
031 711 29 57

Innerschweiz
Schmidiger Beat
Birkenweg 3
6403 Küssnacht am Rigi
079 448 93 82

Ost
Wüst Jules
Risegg 4
9422 Staad
079 208 24 70

Zürich
Reber Horst
Litschstrasse 23
8852 Altendorf
079 437 64 92

Der Klub ist genauso lebendig und weltoffen wie die herrlichen Hermelin- und Farbenzwergkaninchen selber!
Machen Sie mit – wir freuen uns!

Kontakte

Präsident:
Durrer Markus
Sonnhalderain 56
6030 Ebikon
079 476 83 71
mdurrer@bluewin.ch

Obmann:
Röösli Daniel
Schwändi 12
6162 Rengg
041 480 28 14

Kassier:
Furrer Monika
Waldheim 112
4497 Rünenberg
079 542 33 42

Aktuarin:
Stettler Rosalie
Ringstrasse 6
4558 Winistorf
062 961 57 22

www.hermelin-kaninchen.ch oder **www.farbenzwerg-kaninchen.ch**

Schweizerischer Zwergwidderklub

Der Schweiz. Zwergwidderklub wurde am 26. Oktober 1969 von 18 Züchtern in Schafhausen im Emmental gegründet. Die momentan 280 Mitglieder sind in sechs regionale Untergruppen aufgeteilt. Jede Untergruppe hat ihr eigenes Aktivitätsprogramm. Der Höhepunkt für alle ist jeweils die Schweizerische Zwergwidderklubschau, welche jährlich stattfindet. An ihr treffen sich Zwergwidderzüchter aus der ganzen Schweiz, um die Kameradschaft zu pflegen und natürlich um die schönen Widderli untereinander zu vergleichen.

Standard

Typ eines verzwergten Widderkaninchens mit starker Bemuskelung, breitem und schön geformtem Körperbau. Ausgesprochener Widdertyp, mit kräftigen Läufen und leicht aufgerichteter Haltung.

Mindestgewicht: 1,7 kg
Idealgewicht:1,9 bis 2,1 kg
Höchstgewicht: 2,3 kg

Anerkannte Farbenschläge:
Grau, Eisengrau, Madagaskar, Blau, Havanna, Schwarz,(jeweils auch als Mantelschecken),
Weiss Rotauge, Weiss Blauauge, Siam, Feh, Loh schwarz, Rhön.

Geschichte

Im Jahr 1952 begann der holländische Züchter Adrian de Cock mit der Verpaarung einer Farbenzwerghäsin und eines Grosswidder-Rammlers. Sein Ziel war Zwergkaninchen mit Hängeohren herauszuzüchten. Seine Versuche waren nicht sehr ermutigend, so verstrichen Jahre, bis er 1964 erstmals seine Neuzüchtung an einer holländischen Ausstellung vorstellen konnte. Es begann der sehr erfolgreiche Aufstieg einer neuen Kaninchenrasse.
Anfang der 60er Jahre wird die Neuzüchtung von Schweizer Liebhabern importiert und bereits 1965 als 28. Rasse in den Standard des Schweizerischen Rassekaninchen-Verbands SRKV aufgenommen.

Kontakte

Präsident Hauptklub
Benjamin Lauper
1719 Brünisried
026 494 28 72

Présidente Groupe Romand
Liliane Bovet
2054 Chézard-St-Martin
032 853 37 74

Präsident Gruppe Wallis
Markus Eyholzer
3902 Brig-Glis
079 603 99 55

Präsident Gruppe Bern
Fritz Schlatter
3250 Lyss
033 722 30 75

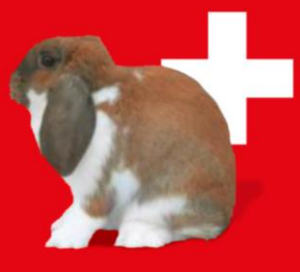
Präsident Gruppe Basel
Erhard Hess
4106 Therwil
061 721 42 09

Präsident Gruppe Zentral
Markus Waltenspühl
5013 Niedergösgen
079 641 74 06

Präsident Gruppe Ost
Alwin Hitz
8712 Stäfa
044 926 58 85

Schweizerischer Zwergwidderklub
Club suisse du Bélier nain

www.zwergwidder.ch



Unser Rasseklub feierte 2012 das 100-Jahr-Jubiläum

Unsere Mitglieder züchten Russenkaninchen und Farbenzwerge Russen. Von den 50 Mitgliedern sind die Hälfte aktive Züchter.

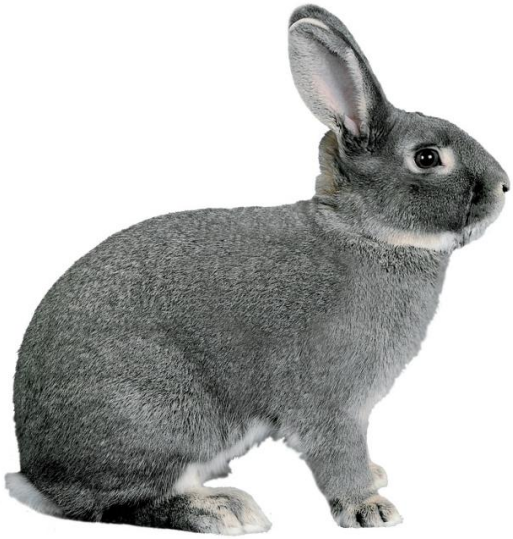
Jährlich treffen wir uns zur traditionellen Schweizermeisterschaft.
Die Rangverkündigung ist am Ausstellungswochenende zusammen mit der Generalversammlung.
Jeder Aussteller darf sich am originellen und vielseitigen Gabentisch bedienen.
Die drei Ersten der Kategorien und die Siegertiere werden speziell ausgezeichnet.

Die Herausforderung, um schöne Tiere zu präsentieren, ist sehr gross. Die Kälteschwärzung an den Körperspitzen ist erst kurz vor der Ausstellungssaison richtig zu beurteilen. In einer Föhnphase können die Masken über Nacht wieder verändert werden. Wer Russenkaninchen züchtet, muss geduldig sein. Eine schöne und nachhaltige Zucht mit Russenkaninchen ist eine grosse Herausforderung. Russenkaninchen züchtet man nicht nur, es ist eine Leidenschaft.

An unseren jährlichen Sommerausflügen besuchen wir einen Züchter und pflegen die Kameradschaft. Die verschiedenen Mitglieder in allen Altersklassen leben untereinander einen sehr guten Umgang. Die Hilfsbereitschaft vom Vorstand und von den Züchtern ist gross.

Fühlst Du dich angesprochen?
Möchtest Du Mitglied werden?

Wir freuen uns: Präsident: Josef Eicher, 079 469 35 72
Obmann: Peter Iseli, 079 414 75 64



Schweizer Feh-Klub

Der Schweizer Feh-Klub wurde 1921 im Kanton Aargau gegründet. Dort entstand einige Jahre zuvor aus wildfarbigen und blauen Kaninchen auch unser einmaliges Schweizer Feh-Kaninchen, das 1920 als die erste in der Schweiz erzüchtete Rasse anerkannt wurde.

Der Name Feh hat übrigens nichts mit der Wünsche erfüllenden Märchenfrau Fee zu tun, sondern ist ein anderer Begriff für Eichhörnchen, da das Fell des Fehkaninchens die ganz aparte Färbung des Sibirischen Eichhörnchens hervorbringt.

Kleine Rasse mit schön geformtem Körperbau, reinerbig, mit einem Idealgewicht von 2,7–3,1 kg, mit blauwildfarbigem Fell mit einer salz- und pfefferartigen Perlung.

Der Schweizer Feh-Klub zählt heute 158 Mitglieder in fünf Untergruppen. Alljährlicher Höhepunkt ist die Schweiz. Klubschau, die im Turnus von den Gruppen in der jeweiligen Region durchgeführt wird. Am Wochenende der Ausstellung findet auch die Generalversammlung und eine Rassenbesprechung mit einem Experten statt. Interessierte sind als Gäste immer willkommen.

Kontakte:

CH-Präsident
Sepp Jung, 9246 Niederbüren
071 422 25 49

Gruppe Bern
Markus Michel, 3415 Rüegsauschachen
034 461 39 65

Gruppe Innerschweiz
Peter Röösli, 6208 Oberkirch
041 921 90 56

Gruppe Nordwest
Ueli Käser, 4208 Nunningen
079 103 11 85

Gruppe Ost
Gian Marco Näf, 7503 Samedan
081 852 46 70

Gruppe Romand
Ludovic Favre, 2406 La Brévine
078 735 83 05

Zentralsekretariat
Annemarie Kull, 3293 Dotzigen
032 351 30 44

www.schweizer-feh.ch

Englische Schecke

Englische Schecken sind bekannt,
schwierig, schön und elegant.
Wir freuen uns an ihrem Reiz
schon 100 Jahre in der Schweiz!

Der Schweizerische Englisch-Schecken-Züchterklub wurde am 5. November 1916 in Olten gegründet. Aufgeteilt in fünf Untergruppen, zählt er derzeit 138 Mitglieder.

Zuchtziel ist ein kleines, elegantes Kaninchen (Idealgewicht 2,7–3,1 kg.) mit guter Haltung, länglich gezogenem und schön geformtem Körperbau. Die ureigene Zeichnung und die elegante Form bilden eine veritable Herausforderung für jeden Züchter.

Der schönste Nachwuchs fällt bei dem, der treu die Linie hält!

In der Schweiz sind die Farbenschläge **schwarz**, **madagaskar** und **blau** anerkannt.

Kontakte:

Gruppe beider Basel: Josef Bucheli
Arishofweg 11, 4123 Allschwil, 061 482 10 12

Gruppe Bern: Werner Corpataux
Dürrenbergstr. 51, 1735 Giffers, 026 418 15 56

Gruppe Innerschweiz: Xaver Eigensatz
Eichenweg 14, 6212 St. Erhard, 041 921 53 76

Gruppe Ost: Heinz Rohr
Horbacherstr. 3, 9213 Hauptwil, 071 422 30 18

Gruppe West: Ernst Stucki
Dornigweg 1A, 4922 Bützberg, 062 963 20 15

Aktivitäten:

- **Versammlungen**
- **Fachsimpeln und Kameradschaftspflege**
- **Scheggelertreffen in Engelberg**
- **Tierbesprechungen**
- **Klubschauen**
- **Züchterbesuche**

Der CH-Holländer-Klub

Gegründet am 24. Februar 1907

Konstituierende Hauptversammlung im Rest. National in Bern.
Es war an einem Sonntag um 14.30 Uhr.
Tagespräsident war S. Würschinger aus Bern. Sekretär war E. Läng aus Bern.

Ehrenpräsident: Gottlieb Gerber, Spinsstrasse 23, 3270 Aarberg.

Gesamtbestand: 216 Mitglieder

Gruppe Ost	57
Gruppe West	78
Gruppe Zentral	81

Der Rassen-Kurzbeschrieb

Züchterisch sehr anspruchsvolle,
aber sehr ruhige Kleinrasse

Mindestgewicht	2,5 kg
Idealgewicht	2,7-3,1 kg
Höchstgewicht	3,3 kg

Jahresprogramm

- **jährliche CH-Klubschau**
- **jährliche GV**
- **Züchterbesuche**
- **Kameradschaftspflege**

Die Farbenschläge

- **Havanna**
- **Japaner**
- **Schwarz**
- **Grau alle Nuancen**
- **Blau**
- **Madagaskar**
- **alle reinerbig, ausser Eisengrau**

Die Gruppen-Präsidenten

Martin Hollenstein, **Gruppe Ost**
Innerfeld 60B, 9606 Bütschwil

Iwan Heid, **Gruppe Zentral**
Schlossweg 2, 4448 Läufelfingen

Hansruedi Gerber, **Gruppe West**
Grauholzstrasse 2, 3065 Bolligen

www.hollaenderkaninchen.ch

Vorstand Hauptklub

Martin Hollenstein, **Präsident**
Innerfeld 60B, 9606 Bütschwil

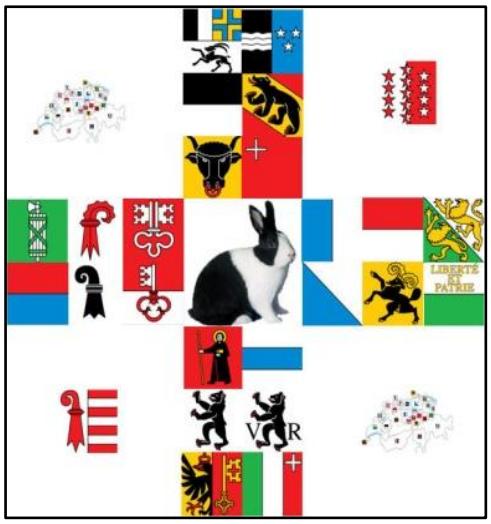
Christian Speiser, **Aktuar**
Hauptstrasse 67b, 4312 Magden

Andreas Klee, **Kassier**
Ebenau 877, 9413 Oberegg

Iwan Heid, **Statistik**
Schlossweg 2, 4448 Läufelfingen

Hansruedi Gerber, **Vize-Präsident**
Grauholzstrasse 2, 3065 Bolligen

Vreni Rytz, **Prämienverwalterin**
Haselhof 45, 3207 Wileroltigen



Sachsengold Schweiz

Sachsengold – kleine Rasse mit grosser Klasse!

Ursprung der Sachsengold-Kaninchen

Das SaG-Kaninchen stammt aus dem Bundesland Sachsen in Deutschland. Es war das Ziel von Züchter Richard Bennack aus Röhrsdorf bei Meissen, rotgelbe Kaninchen zu züchten. Ausgangstiere sollen ein strohgelber Rammler und eine rötlich-gelbe Zibbe gewesen sein. Bei der Nachzucht wurden Gelbsilber und Hasenkaninchen eingekreuzt. Versuchsweise sollen auch Havanna, Chinchilla, Schwarzloh und Rote Neuseeländer Verwendung gefunden haben.

1953 erschien das Sachsengoldkaninchen erstmals unter den Neuzüchtungen an der Leipziger Ausstellung. Bereits acht Jahre später fand es Aufnahme in den deutschen Standard.

Sachsengold-Kaninchen in der Schweiz

Die SaG-Kaninchen wurden später auch in die Schweiz importiert. Hans Bieri aus Oberflachs AG war einer der grossen Förderer dieser neuen Kaninchenrasse. Er fand guten Kontakt zu deutschen Züchtern und vermittelte Tiere an interessierte Schweizer Kollegen. Nach der Europaschau in Zürich-Oerlikon vom 13./14. Januar 1973 erfolgte ein Jahr später die Gründung des Schweizerischen Sachsengold-Klubs. Hans Bieri wurde später zu dessen erstem Ehrenpräsidenten gewählt.

Doré de Saxe Suisse (SaG)

Präsident:
Josef Schmutz, Wünnewil FR

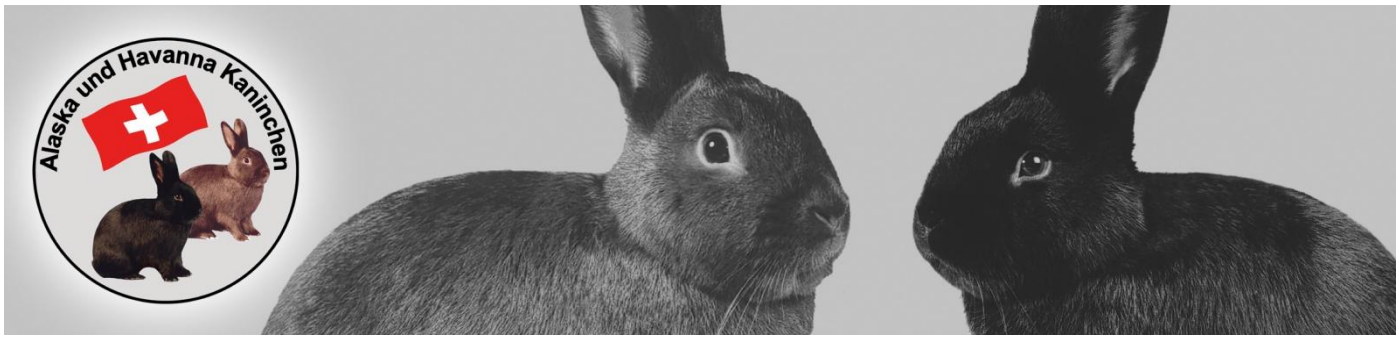
Kassier:
Hans Lenherr, Gams SG

Aktuar:
Hans Kocher, Altendorf SZ

Gruppe Bern:
Hansruedi Gerber, Bolligen BE

Gruppe Ost:
Niklaus Tobler, Grub AR

Gruppe Zentral:
Emil Stöckli, Langnau LU



Alaska- und Havanna-Kaninchen Schweiz

Unser Klub zählt rund 400 Mitglieder, verteilt auf acht Gruppen in der Schweiz. Nebst dem züchterischem Ziel unserer Rassen ist die Kameradschaft und die Geselligkeit ein grosser Bestandteil unseres Klubs.

Kleine Rasse mit schwarzer Farbe

Mindestgewicht	**2,5 kg**
Idealgewicht	**2,7-3,1 kg**
Höchstgewicht	**3,3 kg**
Reinerbig	

Ursprungsland Deutschland
Entstanden aus Silberkaninchen
In der Schweiz anerkannt seit 1910

Typ und Zuchtziel
Typ einer kleinen Rasse mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau

Kleine Rasse mit kastanienbrauner Farbe

Mindestgewicht	**2,5 kg**
Idealgewicht	**2,7-3,1 kg**
Höchstgewicht	**3,3 kg**
Reinerbig	

Ursprungsland Holland
Entstanden aus braunwildfarbigen Kaninchen
In der Schweiz anerkannt seit 1900

Typ und Zuchtziel
Typ einer kleinen Rasse mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau

Kontakte

Präsident: Oliver Thoma, 8820 Wädenswil
Tel. 043 377 95 25

Vizepräsident: Markus Maurer, 3216 Ried b. Kerzers
Tel. 079 716 70 39

Aktuar: Andreas Dold, 4147 Aesch

Obmann: Christian Moor
Richigengrabenstrasse 4,
3076 Worb

Kassier: Samuel Wampfler
3785 Gsteig b. Gstaad

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.alaska-havanna-kaninchen.ch

Unter Kontakte finden Sie die Gruppenpräsidenten in Ihrer Region.

Schweizer Dreifarben-Kleinschecke

Ein kleiner (grosser) Klub

«Vater» der Rasse war Toni Häberli aus Winterthur. Er hatte 1967 eine Vision: Er wollte ein Kaninchen züchten, das die gleichen Zeichnungsmerkmale wie die einer Englischen Schecke, jedoch eine Dreifarbigkeit aufweist. Zehn Jahre lang versuchte Toni Häberli die Zucht zu verbessern und zu verbreitern.

Ursprungsland: Schweiz

Entstanden aus Englischen Schecken und Japanerkaninchen. Als Rasse anerkannt seit 1984.

Vererbung:

Spalterbig

Typ und Zuchtziel:

Typ einer kleinen eleganten Rasse mit guter Haltung, länglich gezogenem und schön geformtem Körperbau.

Gewicht:

Idealgewicht: 2,7-3,1 kg

Am 23. April 1977 wurde im Restaurant Frieden in Winterthur-Wülflingen der Verein gegründet. Als erster Präsident wurde Toni Häberli gewählt. Dem neu gegründeten Klub halfen neun Gründungsmitglieder auf die Beine. Man entschied sich für den Namen Schweizer Eulach-Scheckenkaninchen.

Am 10. Mai 1984 erfolgte ein weiterer Meilenstein. Das Schweizer Eulach-Scheckenkaninchen wurde in den Standard aufgenommen und somit offiziell als Rasse anerkannt. Später wurde die Rasse in Dreifarben-Kleinschecke umbenannt. Ab 2011 wurde im Namen noch die Herkunft wiederverankert. Fortan hiess die Rasse Schweizer Dreifarben-Kleinschecke.

Heute hat der Klub 40 aktive Züchter, 20 Passivmitglieder und viele Freunde der Schweizer Dreifarben-Kleinschecke. An der Schweizer Meisterschaft 2013 konnte der kleine (grosse) Klub einen neuen Rekord aufstellen. So wurden nicht weniger als 207 Kaninchen ausgestellt.

Vorstand

Präsident: Toni von Arb
Mobile: 079 664 38 74
E-Mail: toni.vonarb@schweizer-kleintierrassen.ch

Vizepräsident/Obmann: Jürg Forrer
Telefon: 071 793 17 13
E-Mail: forrer.j@bluewin.ch

Kassier: Paddy Carlin
Mobile: 079 550 18 15
E-Mail: paddy.carlin@bluewin.ch

Aktuarin: Heidi Kunz Waibel
Telefon: 031 839 01 56
E-Mail: kunz-h@gmx.ch

Beisitzer: Fritz Waibel
Telefon: 031 839 01 56
E-Mail: fritz.waibel@gmx.ch

Schweizer Dreifarben-Kleinschecke

Wir sind einfach Schweizer.

Es gilt die Schweizer Dreifarben-Kleinschecke zu erhalten und zu fördern.

Ein Stück Schweizer Kulturgut.

Aktivitäten

- Generalversammlung
- Herbstversammlung mit Rassenlehrkurs
- Jungtier-Workshop
- Züchtertreffen
- Schweizer Klubausstellung (Schweizer Meisterschaft)
- Schecken-Info «Schweizer Dreifarben-Kleinschecken-Post»
- Rassenpräsentation im Freilichtmuseum Ballenberg

Internet

www.dreifarbenkleinschecken.ch
www.schweizer-kleintierrassen.ch

E-Mail

schweizer-dreifarben-kleinschecke@bluewin.ch

www.rhönkaninchen.ch

RHÖN IST SCHÖN – Herzlich willkommen

Der Klub mit den birkenstammfarbigen Kaninchen

Mit der Gründung im Jahr 2002 gehören wir zu den jüngsten schweizerischen Rassenklubs. Rund 90 Mitglieder züchten in unserem Klub die schönen rhönfarbigen Kaninchen und nehmen an unseren Veranstaltungen teil. Unsere Grundrasse, das Rhönkaninchen, ist bestens etabliert und erfreut sich weit herum grosser Beliebtheit. Ebenso unsere Vertreter bei den Zwergrassen, den Farbenzwergen und Zwergwiddern rhönfarbig, welche sich erst seit wenigen Jahren im Standard befinden.

Rhön – jedes Tier sieht anders aus

Unsere rhönfarbigen Kaninchen sind einzigartig, besitzt doch jedes Tier eine andere Farbe und vor allem Zeichnung. Genau das sind die Schwierigkeiten, denen wir Züchter mit ebenso grosser Faszination begegnen. Die vorherrschende Grundfarbe Weiss ist mit grauen bis grauschwarzen Spritzern, Flecken und Streifen gezeichnet und überzieht den ganzen Körper inklusive Ohren. Dabei sollen die Farben rein sein und die Zeichnung ein harmonisches, aber dennoch lebhaftes Farbenspiel bilden.

Obmann
Sven Arnold, Noflen BE, 079 885 02 11, sven9@gmx.ch

1. Rassenbezogene Europaschau Rhön & Schwarzgrannen-Kaninchen

16.–18. Oktober 2015
CH-9428 Walzenhausen
www.rhönkaninchen.ch

Klubausstellung 2014 in Mülchi BE – Facts

- Total 270 ausgestellte rhönfarbige Kaninchen
- Insgesamt 45 verschiedene AusstellerInnen
- Anzahl Vertreter: Rhönkaninchen (146), Farbenzwerge (39) und Zwergwidder (21)
- Vertreter nach Europastandard mit den Rassen Rex (3), Kleinwidder (9), Satin (3), Löwenkopf (25) und Zwergrex (3)

Schweizer Silberkaninchen Klub

Der Schweizer Silberkaninchen Klub wurde im Jahre 1905 von 17 wagemutigen Züchtern unter dem Motto **«Hoch die Silberzucht»** gegründet.

Der SSK hat 360 Mitglieder aufgeteilt in neun regionalen Untergruppen. Er gehört zu den grössten Rassekaninchenklubs in der Schweiz. Die Silberkaninchen zählen zu den beliebtesten Kaninchenrassen in Europa.

Farbenzwerg-Silber

Eine lebhafte Zwergrasse mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau.

Idealgewicht:
1,25 bis 1,4 kg.

In sechs Farbenschlägen:
blau, braun, gelb, havanna, hell, schwarz.

Schweizer
Seriös
Sympathisch

Silberkaninchen
Schön
Suchtgefahr

Klub mit Vielfalt
Kompetent
Kameradschaft

Champagne-Silber

Eine mittelgrosse Rasse mit guter Haltung, mittellangem, kräftigem und schön geformtem Körperbau.

Idealgewicht:
4,5 kg bis 5,2 kg.

Kleinsilber

Eine kleine Rasse mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau.

Idealgewicht:
2,8 kg bis 3,1 kg.

In sechs Farbenschlägen:
blau, braun, gelb, havanna, hell, schwarz.

Aktivitäten

- Generalversammlung
- Züchtertreffen
- Rassenlehrkurse
- Tierbesprechungen
- CH-Klubschauen
- Gruppen-Klubschauen

Kontakte:

Ehrenpräsident:
Jules Schweizer
Küssnacht am Rigi

Präsident:
Hans-Ulrich Wenger
Rüschegg
Tel. 079 428 15 23

Obmann FZw-S:
Reto Aeberhard
Affoltern i. E.
Tel. 079 205 11 05

Obmann Kl-S:
Rolf Debrunner
Frauenfeld
Tel. 079 911 24 96

Obmann Ch-S:
Peter Leu, Jegenstorf
Tel. 079 659 94 53

www.schweizersilberkaninchenklub.ch

LOH SCHWEIZ

www.lohverband.ch

Leitbild

. . .wo wollen wir hin? Wozu sind wir da?

Das Bestehende ist der Wandel. Die Natur zeigt uns das jeden Tag neu. Die Kleintierzucht entwickelt sich sukzessive. Das Wohl des Tieres steht an erster Stelle. Züchterinnen und Züchter von Loh Schweiz pflegen ihr Hobby mit Eigenverantwortung und mit Sachkenntnis. Mit Blick auf die Natur, unsere Kleintiere und nach vorn und im Rahmen eines Hobbys gestalten wir unsere Zukunft. Die Mitglieder bei Loh Schweiz suchen und pflegen mit ihrer Freizeitbeschäftigung auch die Kameradschaft und eine friedliche, züchterische Konkurrenz.

Loh Schweiz

Mit der Lohkaninchenzucht leistet Loh Schweiz einen Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt, heute bekannt unter dem Begriff Biodiversität.
Lohkaninchenzüchterinnen und Lohkaninchenzüchter sind organisiert im Verband Loh Schweiz. Loh Schweiz ist nach dem Schweizerischen Zivilgesetzbuch (Artikel 60 ff.) ein Verein mit eigenen Statuten, Reglementen und Richtlinien. Loh Schweiz ist mit den entsprechenden Pflichten und Rechten Mitglied des Verbandes Rassekaninchen Schweiz und somit auch Mitglied des Dachverbandes Kleintiere Schweiz. Der Zentralvorstand (ZV) sorgt bei Loh Schweiz, zusammen mit den Gruppenvorständen, für eine optimale Information und Kommunikation betreffend die Zucht, die Tierhaltung und das Verbandsgeschehen, dies via «Tierwelt», über die verbandseigene Homepage und mittels schriftlicher Unterlagen (siehe GV und Weiterbildung).

Haltung und Zucht

Die Grundlagen zur Haltung und Zucht von Rassekaninchen sind durch Gesetz und Verordnung gegeben. Bei Loh Schweiz hat allein eine tierfreundliche, gesetzeskonforme Zucht und Haltung Platz. Lohkaninchenzüchterinnen und -züchter von Loh Schweiz setzen alles daran, die genetischen Ressourcen der Lohkaninchen in den drei Farben Schwarz, Braun und Blau zu erhalten und die Zucht dieser Tiere nach dem Standard von Rassekaninchen Schweiz zu fördern. Über den Stand der Lohkaninchenzucht und deren Ziel geben die Tierbewertungen an den offiziellen Ausstellungen Vergleiche und Orientierung.

Der Zentralvorstand (Beginn von links)

Präsident:	Hansjörg Suter, 079 215 07 23 hg_suter@bluewin.ch
Kassierin:	Patricia Kelch, 079 378 12 42 patricia.kelch@gh-schweiz.ch
Obmann:	Alois Wernli, 056 222 62 77 alois.wernli@greenmail.ch
Sekretärin:	Marianne Schneider, 079 218 38 21 marianne.schneider@besonet.ch
Vizepräsident:	Simon Foser, 079 289 13 23 fosi@powersurf.li

Loh (L)

Kleine Rasse, blau, braun und schwarz mit lohfarbigen Abzeichen.
Mindestgewicht: 2,5 kg
Idealgewicht: 2,8-3,1 kg
Höchstgewicht: 3,3 kg
Reinerbig
Ursprungsland England
Entstanden aus Kreuzungstieren
In der Schweiz anerkannt seit 1900

Typ und Zuchtziel;
Typ einer kleinen Rasse mit guter Haltung, schön geformtem Körperbau und feuriger, rotgelber Lohfarbe.

Der «Loh»: beliebt und attraktiv

Das Lohkaninchen fasziniert. Es ist zutraulich und zieht den Betrachter durch seine Farben und die schöne Kopfform stets aufs Neue in seinen Bann. Die reinen, glänzenden Grundfarben, Schwarz, Braun und Blau – und die feurige rotgelbe Lohfarbe –, wecken Bewunderung und Interesse beim Züchter und beim Betrachter. So ist es seit 1887, als in England das Lohkaninchen als zufälliges Geschenk der Natur und als neue Rasse erstmals erwähnt wird. Das etwa drei Kilogramm schwere Lohkaninchen wirkt sportlich und elegant und wurde schon 1910, im erstmals erschienenen Schweizerischen Einheits-Standard, in allen drei Farbenschlägen aufgeführt; Black, Blue, Havanna and Tan. Das Lohkaninchen gehört heute zu den stärksten Rassen. Etwa 450 Züchterinnen und Züchter sind zur Erhaltung und Förderung dieser attraktiven Rasse in Loh Schweiz – organisiert in zehn regionalen Untergruppen – zusammengeschlossen.

Marderkaninchen Schweiz

Gegründet 1929

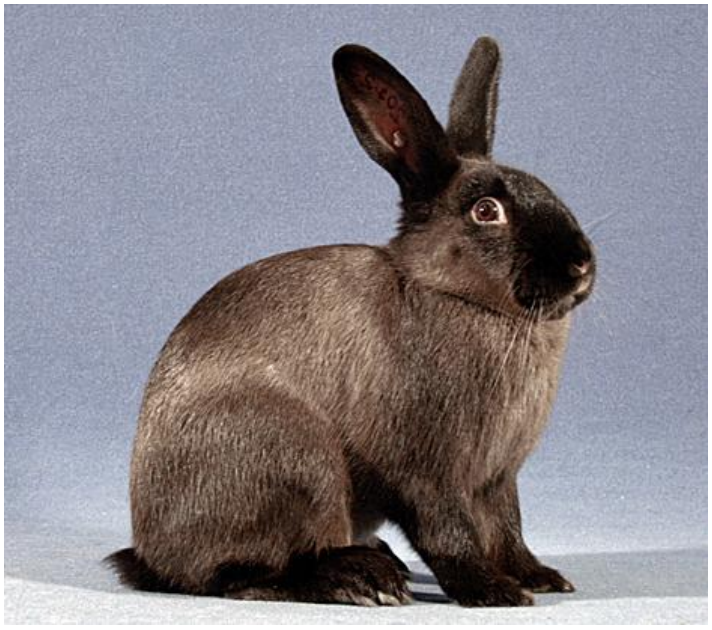
Das Ursprungsland des Marderkaninchens
ist Deutschland.
Es entstand aus Russen- und Chinchilla-Kaninchen.
In der Schweiz wird das Marderkaninchen
seit 1924 gezüchtet.

Der Marderklub hat heute rund 100 Mitglieder. Die Züchter sind in drei Untergruppen organisiert, in den Gruppen Bern, Zentral und Ost.
Alle zwei Jahre findet eine Schweiz. Klubausstellung statt, dazwischen sind die regionalen Gruppen-Ausstellungen an der Reihe.

Aktivitäten:

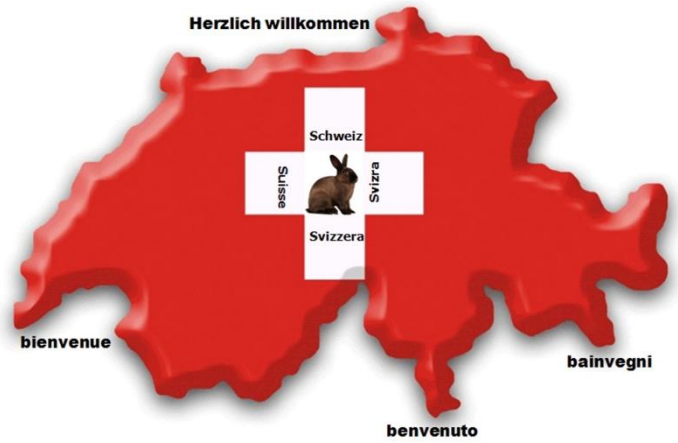
- Generalversammlung alle 2 Jahre
- CH- Klubschau alle 2 Jahre
- Tierbesprechung an Ausstellung
- Gruppenklubschauen
- Rassenlehrkurse
- CH-Züchterbesuche

Das Marderkaninchen ist spalterbig und eine der anspruchsvollsten Rassen zum Züchten, welche im Schweizer Standard vertreten ist. Trotzdem ist es, insbesondere was den Körperbau und das Fell betrifft, sehr weit fortgeschritten. Eine besonders interessante Aufgabe in der Zucht ist das Heranzüchten der idealen Farbe. Das Züchten dieser Rasse erfordert viel Geduld und Durchstehvermögen und gibt immer wieder zu Diskussionen Anlass.



Das Marderkaninchen ist ein Vertreter der kleinen Rassen mit guter Haltung und schön geformtem Körperbau. Es ist ein sehr elegantes, aber auch ein kräftiges und kompaktes Tier.

Idealgewicht: 2,8-3,2 kg.



Kontakte:

Präsident:
Norbert Koller
Eggstr. 14
9606 Bütschwil
079 285 31 49

Aktuar:
Marianne Glatz
Hinterbühl 121
3255 Bowil
079 581 08 93

Kassier:
Bruno Suter
Im Lingg 2
8800 Thalwil
079 429 43 70

Beisitzer franz. Schweiz:
Christian Kämpf
Rue Principale 59
2613 Villeret
078 666 62 50

www.marderkaninchen.ch

Schweizerischer Deilenaar Züchterklub

Im Jahr 2004 wurde dieser Rassekaninchen-Züchterklub gegründet, um unserem Hobby der Rassekaninchenhaltung in der Schweiz neuen Schwung zu verleihen.

Für ein gelungenes Klubleben achten wir auf Folgendes:

- Pflege der Kameradschaft
- Austausch von Erfahrungen
- Einbezug von Kindern und Jugendlichen
- Austausch von Tieren
- regelmässige Treffen zwecks besseren Kennenlernens der Rasse
- jährliche nationale Klubschau
- Rassenlehrkurse
- Tiervermittlung
- Züchterbesuche

Das Liebe-auf-den-ersten Blick-Kaninchen macht es uns leicht, Freunde dieses einzigartigen Hobbys zu gewinnen.
Die rotbräunliche, wildhasenähnliche Farbe, das auffällig dichte und «wollene» Fell, die gemütliche freundliche Ausstrahlung, die sympathische friedliche Handhabung, die ideale Grösse sind einige Pluspunkte, die Ihresgleichen suchen.

Wenn der Spruch «Hobby und Herz» zutrifft, dann bei den in der Schweiz neu etablierten Rassekaninchen Deilenaar.

Herzlich willkommen im Klub!

Weitere Infos auf der Homepage:

www.deilenaar.ch

Schweizer Fuchskaninchen Klub

Der Schweizer Fuchskaninchen Züchterklub wurde im Jahre 1949 in Olten gegründet. Dem Klub gehören ca. 100 Mitglieder an, welche in die zwei Untergruppen Ost und West aufgeteilt sind. Wir wollen das Schweizer Fuchskaninchen und das Hobby der Kleintierzucht fördern, Erfahrungen austauschen und weitergeben, einen hohen Zuchtstand erreichen sowie neue Züchter und Mitglieder für den Fuchskaninchen-Züchterklub begeistern und ihnen beim Start der Zucht durch erfahrene Züchter mit Beratung und Hilfe zur Seite stehen.

Ich bin ein Zwerg-Schweizer-Fuchs und neu in der Schweiz.

Schweizer Fuchs

Kleine Rasse mit verlängertem Normalhaarfaktor

Ursprungsland Schweiz

Entstanden aus Angora und Havanna
In der Schweiz anerkannt seit 1920
Idealgewicht 2,9-3,2 kg

Farbenschläge:

Weiss Rotauge
Weiss Blauauge
Chinchilla
Schwarz
Blau
Havanna

Kontakt:

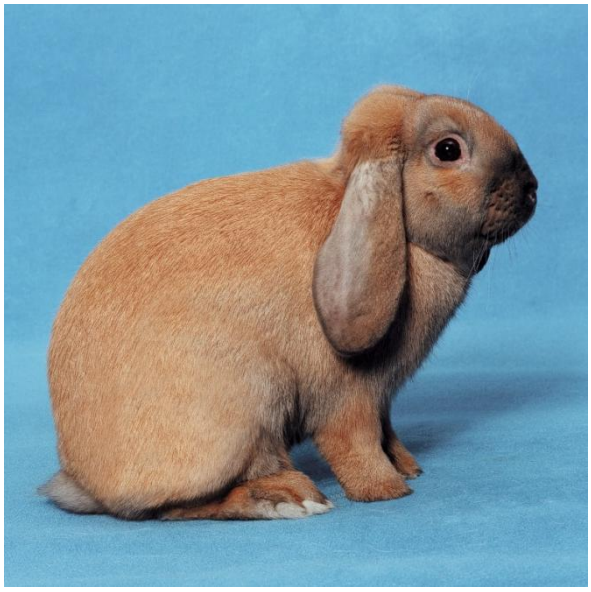
Präsident: Reto Stucki
Autschachen 45
8752 Näfels
Tel. 076 581 84 75
schweizer.fuchskaninchen@gmail.com

Schweizerischer Kleinwidder-Klub

Der Schweizerische Kleinwidder-Klub wurde 1978 gegründet. Trotz anfänglichem Widerstand entwickelte sich der Klub optimal und gehört auch heute noch zu einer der beliebtesten Rassen der Schweiz.

Der Kleinwidder-Klub besteht aus 160 Mitgliedern aus der ganzen Schweiz und wir sind stolz ohne Gruppen auszukommen. Jedes Jahr findet eine schweizerische Klubschau statt, an der die Mitglieder der ganzen Schweiz sich in friedlicher Ambiance messen.

Wir schützen lebendes Kulturgut



Kleinwidder (Kl-W)

Kleine Rasse mit Hängeohren und Widdertyp

Idealgewicht: 2,9-3,2 kg

In der Schweiz anerkannt seit 1984

Sechs Farbenschläge: madagaskar, schwarz, grau, weiss, blau, chinchilla

Schecken in allen Farben (ausser weiss)

Aktivitäten

- Hobby Kleinwidder
- Hauptversammlung
- Mitgliederbesuch
- Ausstellung jährlich
- Tierbesprechungen
- Kameradschaft

Kleinwidder der bescht

Kontakt:

Präsident:
Butti Romeo
Richterswil
043 888 96 90

Obmann:
Fuchs Theo
Malters
079 432 79 62

www.kleinwidder.ch

Chinchilla- und Rexkaninchen Schweiz

Lebendige Freizeitgestaltung

Chinchilla

Das Chinchillakaninchen

Kleine Mittelrasse mit schwarzblauer Beraupung und Wildfarbigkeits-abzeichen

Mindestgewicht: 3,2 kg
Idealgewicht: 3,4-3,8 kg
Höchstgewicht: 4 kg
Haarlänge 30-34 mm

Das Rexkaninchen mit seinen zwölf Farbenschlägen

Das Rexkaninchen

Mittelgrosse Rasse mit Kurzhaarfaktor

Mindestgewicht: 3,5 kg
Idealgewicht: 4-4,7 kg
Höchstgewicht: 5 kg
Ideale Haarlänge: 20 mm

Kleinrexkaninchen

Das Kleinrexkaninchen

Kleine Rasse mit Kurzhaarfaktor

Mindestgewicht: 1,8 kg
Idealgewicht: 2-2,3 kg
Höchstgewicht: 2,5 kg

Schweizerischer Tschechen- und Zwerg-Schecken-Züchterklub

Am 31. Januar 1988 gründeten 13 Züchter, im Restaurant zur Waage in Oberlindach, den Schweizerischen Tschechen-Schecken-Kaninchen-Züchterklub.
Nach der Aufnahme der Zwergschecken 2008 wurde der Name in «Schweizerischer Tschechen- und Zwerg-Schecken-Züchterklub» abgeändert.
Aktuell zählt der Klub 66 Mitglieder.

Zwerg-Schecke

Idealgewicht
1,5 bis 1,75 kg
Anerkannte Farbenschläge
Schwarz
Blau

Zwergrasse mit Tupfenzeichnung, guter Haltung und schön geformtem Körperbau. Spalterbig.

Tschechische Schecke

Idealgewicht
3,5 bis 3,9 kg
Anerkannte Farbenschläge
Schwarz
Blau
Farbenschlag in Aufnahme
Havanna

Mittelgrosse Rasse mit Tupfenzeichnung, guter Haltung und schön geformtem Körperbau. Spalterbig.

Havanna

Schwarz

Aktivitäten:

Generalversammlung
Züchtertreffen
Familienausflug
Rassenlehrkurs
Herbstversammlung
Tierbesprechung
Züchterbesuch
CH-Klubschau

Blau

Kontakte

Präsident:

Marcel Affolter
Erle 6
3257 Grossaffoltern
032 389 26 94 / 079 276 51 62

Obmann Tschechen-Schecken:

Robert Fritschi
Grauensteinstrasse 9
8594 Güttingen
071 695 12 36 / 079 443 89 30

Obmann Zwerg-Schecken:

Hanspeter Gerber
Schachen
3439 Ranflüh
034 496 54 23 / 079 598 70 49

Schweizerischer Hasenkaninchen-Züchterklub (Ha)

Hasen

Mittlere Rasse mit ausgesprochener Feldhasenform

Ursprungsland England

Entstanden aus belgischen Hasenkaninchen

In der Schweiz anerkannt seit 1900

Idealgewicht 3,5-3,9 kg

Warum Hasenkaninchen?

Das Hasenkaninchen wird in der Schweiz seit 1990 gezüchtet.Als Ursprungsland gilt England. Der Hase begeisterte von Anfang an mit seiner eleganten, schlanken und edlen Figur und nicht zuletzt wegen seiner fuchsig-roten Farbe. Seine muntere, temperamentvolle und doch liebe Art ist äusserst sympathisch, darum findet er auch viel Interesse bei der Züchterschaft. In der Kaninchenzucht wird das Hasenkaninchen vom Temperament her oft mit dem Araber bei den Pferderassen verglichen.

Es gibt kleinere, grössere, schwerere, farbigere, . . . Kaninchen! Es gibt wohl kaum ein eleganteres Kaninchen als das Hasenkaninchen!

Aktivitäten

Alle zwei Jahre eine Schweizerische Klubschau und dazwischen die Gruppenschauen. Für die Herbstversammlungen werden jeweils Rassenbesprechungen organisiert. Während des Jahres halten die Gruppen durch Züchterbesuche und andere gesellschaftliche Anlässe Kontakt miteinander. Auch mit den Züchtern der Nachbarländer treffen wir uns regelmässig und pflegen gegenseitige Kameradschaft.

Kontaktadresse

www.hasenkaninchen-klub.jimdo.com

Schweizerischer Kalifornier- und Neuseeländerklub

Am 21. Dezember 1975 wurde unser Klub gegründet.
Zu Beginn bestand der Klub aus den Rassen Kalifornier und Weisse Neuseeländer.

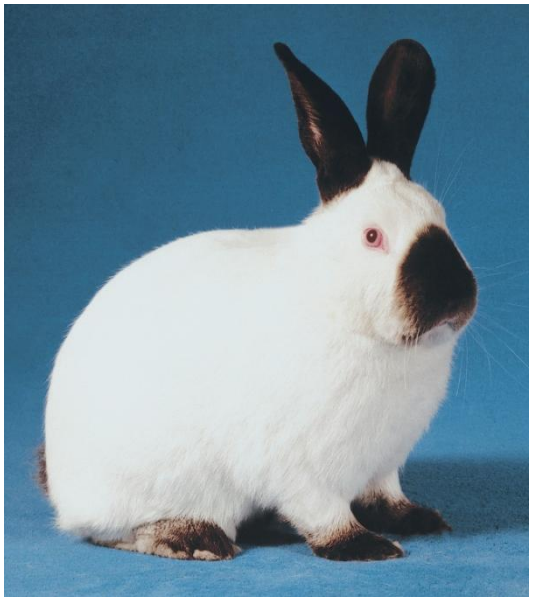
Im Jahre 2000 gesellten sich nach fünfjährigem Aufnahme-verfahren die Roten Neuseeländer dazu.

Der Klub bezweckt die Förderung unserer Kalifornier- und Neuseeländerzuchten.

Wir führen Vorträge, Kurse und Züchterbesuche durch.

Der Höhepunkt ist sicher die jährliche Klubausstellung. An unseren Klubschauen werden zurzeit jeweils ca. 200 Tiere gezeigt.

Wir sind einer der kleineren Rassenklubs, mit rund 60 Mitgliedern, im Verband von Rassekaninchen Schweiz.



Kalifornier (K)

Mittlere, teilalbinotische Rasse

Mindestgewicht: 3,3 kg

Idealgewicht: 3,6-4 kg

Höchstgewicht: 4,5 kg

Reinerbig

Ursprungsland USA

Entstanden aus Marder- und weissen Neuseeländerkaninchen.

In der Schweiz anerkannt seit 1962.

Weisse Neuseeländer (WN)

Mittlere Rasse mit roten Augen

Mindestgewicht: 4,2 kg

Idealgewicht: 4,5-5,2 kg

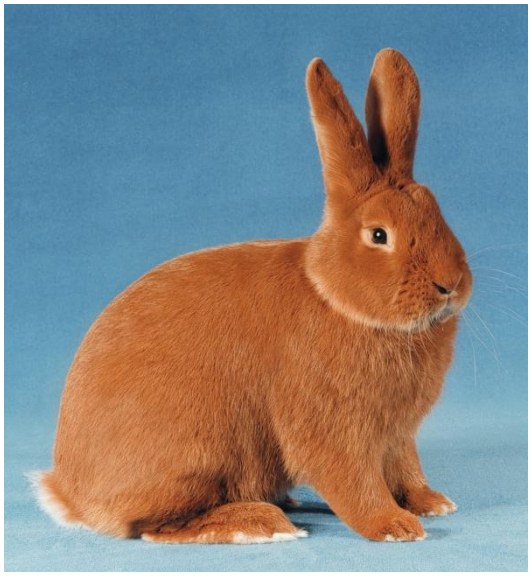
Höchstgewicht: 5,5 kg

Reinerbig

Ursprungsland USA

Entstanden aus amerikanischen Kaninchen.

In der Schweiz anerkannt seit 1960.



Rote Neuseeländer (RN)

Mittlere Rasse mit rotbrauner Farbe

Mindestgewicht: 3,5 kg

Idealgewicht: 4-4,7 kg

Höchstgewicht: 5 kg

Reinerbig

Ursprungsland USA

Entstanden aus amerikanischen Kaninchen.

In der Schweiz anerkannt seit 2000.

Japanerkaninchen Schweiz

Auffallend am Japanerkaninchen ist seine Buntheit. Obwohl reinerbig, zeigen kaum zwei Tiere die gleiche Zeichnung. Nur sehr selten wird das oben gezeigte Ideal in der Zeichnung erreicht. Deshalb ist die Zucht dieser Rasse anspruchsvoll. Neben Freude an den Tieren braucht es dazu viel Idealismus und Geduld.

Farbenzwerg Japaner

Seit 2013 sind die Farbenzwerge im Farbenschlag Japaner in der Schweiz provisorisch anerkannt. Der Klub fördert die Zucht der Farbenzwerge Japaner und setzt sich für deren Aufnahme in den Standard ein.

Japanerkaninchen

1911-2011

Ein engagierter Klub für eine anspruchsvolle Rasse

Durch vielfältige Anlässe fördern wir die Zucht der Japanerkaninchen.

Hans Meister
Weihermattstrasse 8
4717 Mümliswil
062 391 53 18 (Zentralpräsident)

Robert Schmid
Höheweg 8
3292 Busswil b. Büren
079 607 24 06 (Präsident Gruppe West)

Markus Pfiffner
Feldackerstrasse 13
8887 Mels
081 723 94 31 (Präsident Gruppe Ost)

Kurt Bertschi
Bachstrasse 487
4813 Uerkheim (Gruppe Nord-West)
062 721 23 88

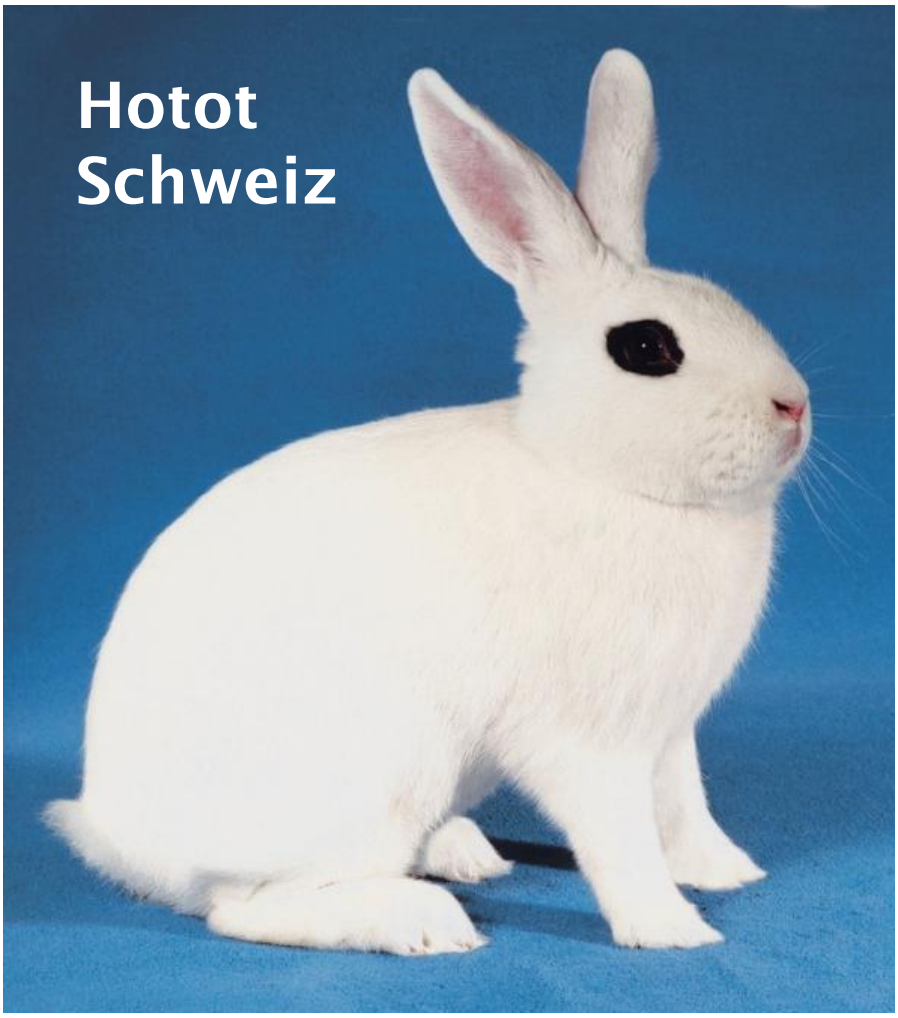
Thüringer Kaninchen

Mittlere Rasse mit veredelter Madagaskarfarbe. Entstanden aus verschiedenen Kreuzungen.

Unser Klub ist in acht Gruppen eingeteilt mit ca. 250 Mitgliedern. Alle zwei Jahre vergleichen wir unseren Zuchtstand an einer schweizerischen Klubschau.

In den Zwischenjahren hat jede Gruppe ihre eigene regionale Schau. In einem Rassenklub stehen nicht nur immer Tiere im Vordergrund, auch die Kameradschaft unter den Züchtern wird gepflegt.

www.thueringerkaninchen.ch



Hotot Schweiz wurde 1930 gegründet, zählt zurzeit 76 Mitglieder und ist in drei Untergruppen aufgeteilt.
Es wird jährlich eine Schweizerische Klubschau bestritten, mit einem gemeinsamen Mittagessen und einer Tierbesprechung abgerundet.

Die gemeinsame Liebe zum wunderschönen Hototkaninchen fördert nicht nur den Zusammenhalt, sondern schweisste auch diverse Freundschaften zusammen, welche sich über die Jahre in der ganzen Schweiz bildeten.

Hotot Schweiz zeichnet sich ebenfalls durch das solidarische Verhalten gegenüber Neuzüchtern sowie den Tieraustausch untereinander aus. Nicht der Preis, sondern das stetige Verbessern des Zuchtstandes und das Verbreiten der leider schon fast selten gewordenen Rasse steht im Vordergrund.

Wie alle Rassenvertreter ist auch Hotot Schweiz auf Neuzüchter angewiesen und hofft auf zahlreiches Interesse an unserer schönen Rasse. Zögern sie nicht, die Verantwortlichen von Hotot Schweiz zu kontaktieren.

Mindestgewicht:	**3,5 kg**
Idealgewicht:	**3,8-4,2 kg**
Höchstgewicht:	**4,5 kg**
Ohrenlänge:	**13-13,7 cm**
Deckhaarlänge:	**29-32 mm**

Das Hototkaninchen entspricht dem Typ einer mittelgrossen Rasse mit guter Haltung, mittellang, mit kräftigem und schön geformtem Körperbau.

Spezielle Rassenmerkmale: schwarze Augeneinfassung und kräftige, derbe Fellstruktur.

Das Ursprungsland ist Frankreich. Entstanden aus Scheckenkaninchen und in der Schweiz anerkannt seit 1927.

Kontakte:

Präsident Hotot Schweiz:
Roland Lüthi, Benzenschwil
079 626 34 46

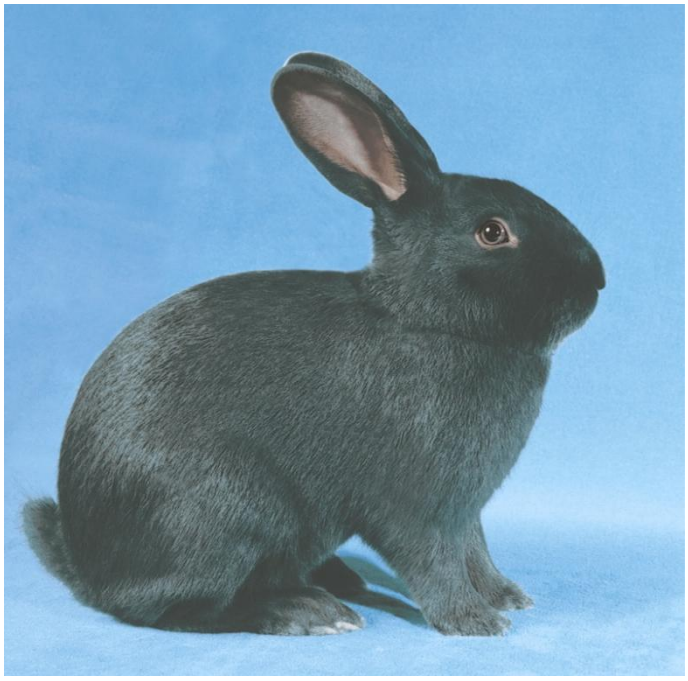
Präsident Gruppe Zentral:
Lorenz Steiner, Münsingen
031 721 23 34

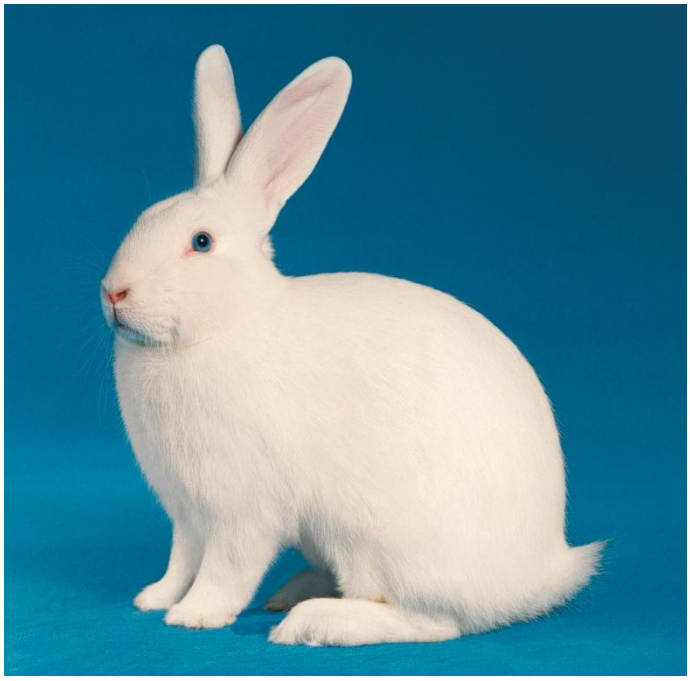
Präsident Gruppe Ost:
Samuel Schweingruber, Bünzen
056 666 18 04

Präsident Gruppe West:
Jean-Pierre Ruchat, Ballens
079 684 31 85

Blau- und Weisswiener Rassekaninchen Schweiz

www.blauweisswienerklub.ch





Willkommen in einem kameradschaftlichen Klub!

- **Ein Hobby mit Herz**
- **Lebendige Freizeitbeschäftigung**
- **Mit Kaninchen schöne Stunden**
- **Deine dankbaren Begleiter**
- **Eine Bereicherung im täglichen Leben**

Schweizerischer Dreifarbenschecken-Kaninchenzüchterklub

Im Winter 1925 wurde von einigen eifrigen Züchtern die Frage der Gründung eines Schweizerischen Dreifarbenschecken-Klubs aufgegriffen. So wurde am 24. Januar 1925 unter Beteiligung von acht Züchtern ein Klub mit Begeisterung gegründet. Es wurden dann verschiedene Untergruppen gegründet. Der Hauptklub, wie er jetzt besteht, entstand 1943. Heute zählt der Klub 167 Mitglieder.

Dreifarbenschecke (Drf-Sch)

Mindestgewicht:	3,5 kg
Idealgewicht:	4-4,5 kg
Höchstgewicht:	5,0 kg
Spalterbig	

Aktivitäten

- **Delegiertenversammlung**
- **CH-Klubschau inkl. Tierbesprechung**
- **Gruppeninterne Klubschauen**

Kontakte

Schweizerischer Dreifarbenschecken-Kaninchenzüchterklub
Präsident:
Amrein Beat
Schwandenstrasse 30
6103 Schwarzenberg
Tel. 041 497 35 48

Gruppe Aargau, Präsident:
Lüscher Bruno
Erlenweg 9
6102 Rupperswil
Tel. 062 897 27 85

Gruppe Basel, Präsident:
Ryser Alfred
St.- Jakob-Strasse 24
4147 Aesch
Tel. 061 753 14 22

Gruppe Bern, Präsident:
Kiener Hansueli
Ahornstrasse 14
4564 Obergerlafingen
Tel. 032 675 09 34

Gruppe Innerschweiz, Präsident:
Amrein Beat
Schwandenstrasse 30
6103 Schwarzenberg
Tel. 041 497 35 48

Gruppe Nordwest, Präsident:
Geiser Alfred
Burgerweg 12
4900 Langenthal
Tel. 062 923 18 85

Gruppe Ost, Präsident:
Nufer Dieter
Im Feld 2
8573 Siegershausen
Tel. 071 699 16 15

Gruppe Zürich, Präsidentin:
Knecht-Meister Andrea
Geerenstrasse 10
8604 Kindhausen
Tel. 052 346 11 64

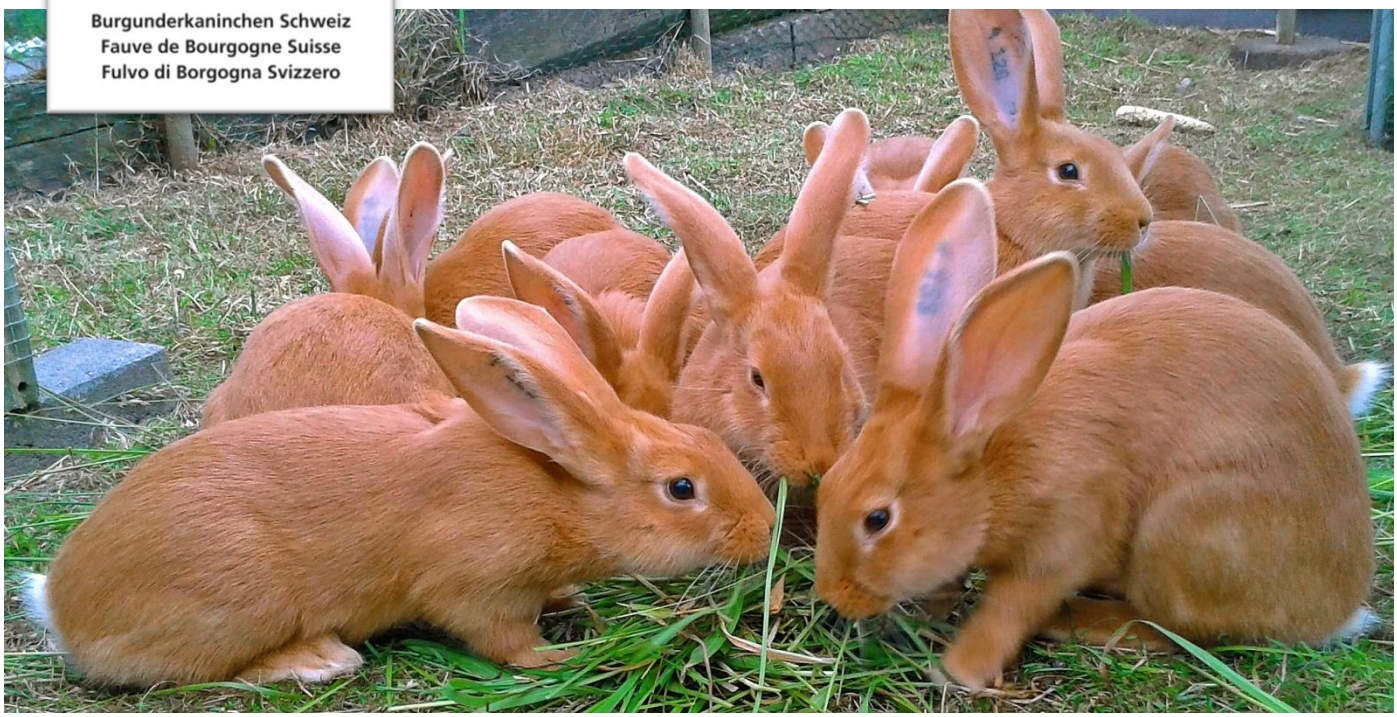
Burgunderkaninchen Schweiz

Gegründet 1937, aufgeteilt in acht Untergruppen verteilt über die Schweiz.

2010 Namenswechsel angepasst auf **«Burgunderkaninchen Schweiz»**.
2010 Klublogo mit neuer Erscheinung festgelegt.

1983 An der Klubschau in Olten wurden 873 Kaninchen ausgestellt und 2013 in Madiswil noch deren 555.

Der Klub zählt heute noch 235 Mitglieder.



Burgunder (B)

Mittlere Rasse mit fahlroter Farbe und Wildfarbigkeitsabzeichen

Ursprungsland Frankreich
Entstanden aus hasengrauen Kaninchen

In der Schweiz seit 1933 anerkannt

Idealgewicht 4,0-4,7 kg

Aktivitäten:

- Jährliche gesamtschweizerische Klubschau
- Züchtertreffen
- Rassenlehrkurse
- Tierbesprechungen
- DV Hauptklub
- GV Gruppenklub

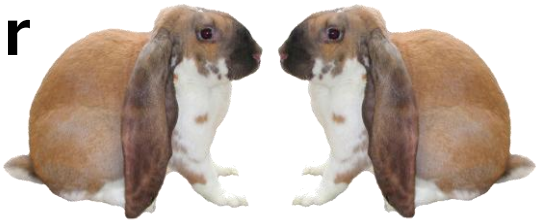
Kontakte:

Präsident: **Lukas Jeker**
Kirchweg 446
4204 Himmelried
061 741 24 58

Obmann: **Samuel Zürcher**
Katzacker 6
3368 Bleienbach
062 922 07 19

Weitere Informationen erfahren Sie auf unserer Website:

Schweizerischer Klub der Englisch-Widder-Züchter



Gegründet:
25. Februar 1917 in Winterthur

Um die drittälteste Rasse Europas zu erhalten, brauchen wir Züchter mit Idealismus.

Präsident
CH und Gruppe West

René Karpf
Hinterwilerweg 110
4714 Aedermannsdorf
Tel. 062 394 20 27
r.karpf@sunrise.ch

Kassier

Louis Clerc
Rte de la Grand-Fin 38
1633 Vuippens
Tel. 026 915 34 36
Louis.clerc@bluewin.ch

Obmann

Roger Brossard
Gummenstrasse 18
2562 Port
Tel. 079 277 19 54
coniro@bluewin.ch

Präsidentin Gruppe Ost

Marica Hug-Kriech
Hüseren 17
9523 Züberwangen
Tel. 071 944 16 85
mahuzueb@hotmail.com

Sekretariat

Rösli Karpf
roesli.karpf@sunrise.ch

www.englischwidder.ch.vu

Der CH-Angora-Klub

www.angora-schweiz.ch

1905 offiziell vom (damaligen) SRKV aufgenommen

Mitglieder
Gesamtbestand: 104

Der Rassen-Kurzbeschrieb

Züchterisch zeitintensive,
aber äusserst ruhige Mittelrasse

Mindestgewicht	3,8 kg
Idealgewicht	4,2-4,8 kg
Höchstgewicht	5,2 kg

Die Farbschläge

- **Grau alle Nuancen**
- **Weiss Blauauge**
- **Weiss Rotauge**
- **Madagaskar**
- **Chinchilla**
- **Havanna**
- **Schwarz**
- **Gold**
- **Blau**

Das Jahresprogramm

- **Alle 2 Jahre CH-Klubschau**
- **Gruppenausstellungen**
- **Jährliche GV**
- **Züchterbesuche**
- **Kameradschaftspflege**

- **Kreative Freizeitgestaltung wie:**
  - **Spinnen**
  - **Filzen**
  - **Färben**
  - **Weben**
  - **Spinntreffen**
  - **Filzertage**

Das Angorakaninchen, die Rasse, welche nebst der Freude an der Kaninchenzucht auch zu einer kreativen Freizeitgestaltung animiert.

Die Präsidenten

Robert Niffeler, **CH-Präsident und Präsident Gruppe Zentral**
Schützengasse 19, 6035 Perlen

Bruno Schwab
Präsident Gruppe Bern
Alte Rieder 6, 3238 Gals

Toni Rüegg
Präsident Gruppe Säntis
Obere Waldhofstrasse 3, 9240 Uzwil

Ursula Tobler
Wollsammlerin
Bildstock 4, 9323 Steinach

Schweizer Französisch-Widder-Klub

Der Schweizerische Französisch-Widderkaninchen-Klub wurde 1907 gegründet. Heute zählen wir sieben Untergruppen, mit 230 Mitgliedern, verteilt über das ganze Land. An den jährlichen Klubausstellungen werden meistens so um die 550 Tiere ausgestellt. Die Zentral-GV findet gleichzeitig an der Ausstellung statt.

Wir haben fünf Farbenschläge, welche wir Euch kurz vorstellen möchten.

Rassenmerkmale

Mindestgewicht: 5,5 kg

Idealgewicht:
6,3 kg und mehr

Reinerbig

Spalterbig: Schecken, Eisengrau

Ursprungsland Frankreich

Entstanden durch Mutation

In der Schweiz
anerkannt seit 1850

Blau und Blau-Schecke

Weiss Rotauge

Kontakte zu den Gruppen

Ehrenpräsident:
Dieter Nufer, Siegershausen
071 699 16 15

Zentralpräsident:
Stefan Röösli, Stansstad
079 254 85 86

Beider Basel:
Roman Probst, Laupersdorf
079 275 47 05

Bern:
Hans-Ulrich Munz, Galmiz
079 831 76 21

Schaffhausen:
Toni Callegari,Hallau
079 625 82 05

St. Gallen:
Hansruedi Messmer, Urnäsch
079 646 05 32

Thurgau:
Dieter Nufer, Siegershausen
071 699 16 15

Waldstätte:
Werner Ettlin, Fürigen
078 724 44 71

Zürich:
Fredi Schlüssel, Bubikon
079 736 85 30

Schwarz und Schwarz-Schecke

Madagaskar und Madagaskar-Schecke

Grau/Eisengrau und Grau-/Eisengrau-Schecke

Unsere jährlichen Aktivitäten können Sie ansehen unter:

www.fw-ch.ch

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Schweizerischer Schweizerschecken-Klub

Der Schweizerische Schweizerschecken-Klub wurde am 7. Mai 1911 im Hotel Limmatquai in Zürich gegründet.
Der Klub hat 244 Mitglieder und davon 111 Ehrenmitglieder.

SchSch: Ursprungsland Frankreich. Entstanden aus Riesen- und Schecken-kaninchen. Die Schweizer Schecke ist in der Schweiz seit 1890 anerkannt und gehört zu der Grossrasse mit Tupfenzeichnung. Man sagt auch, dass es die Königsrasse ist.

Schweizer Schecke (Sch-Sch)

Ein Riesenkaninchen mit guter Haltung, kräftigem, länglichem und schön geformtem Körperbau.
Mindestgewicht 5,5 kg
Idealgewicht 6,3 kg und mehr
Spalterbig
2 Farbenschläge:
Blau und Schwarz

Aktivitäten:

Generalversammlung + Herbstversammlung
CH-Klubschau
Neu- + Jungzüchterbetreuung
Züchtertreff

Kontakte:

Präsident:	Hans Berchtold, Alchenstorf,	Tel. 034 415 22 61
Vizepräsident:	André Martin, Frenkendorf,	Tel. 061 901 10 12
Züchterbetreuung:	Peter Kobel, Bowil,	Tel. 031 711 22 28

www.schweizer-scheckenklub.ch

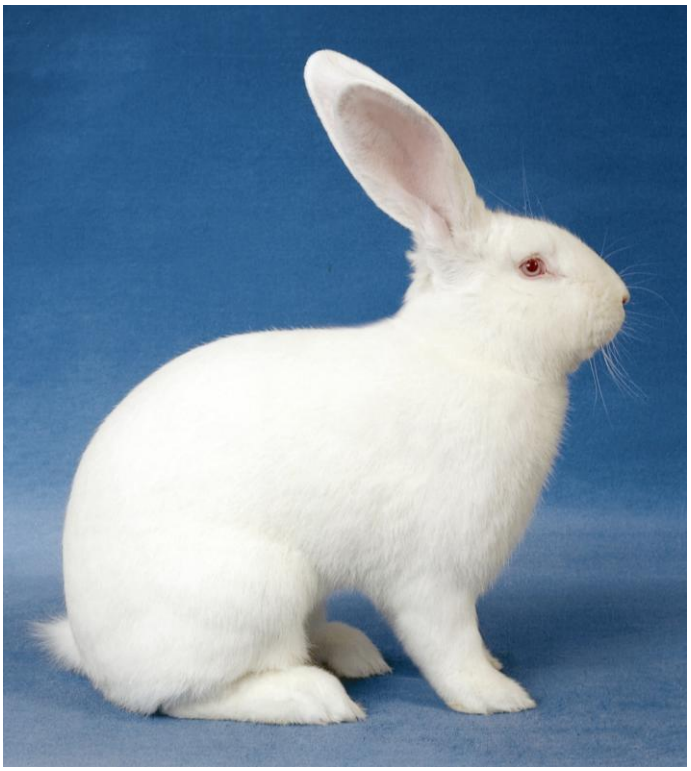
Schweizerischer Weissriesen-kaninchen-Züchterklub

Der schweizerische Weissriesenzüchterklub wurde 1923 in Winterthur gegründet.
Ziel ist es, die Rasse der Weissriesen gezielt zu fördern und die Population zu verbreitern.

Der Klub hat zwei Untergruppen, die Gruppe West und die Gruppe Ost.
Die Mitgliederzahl beträgt 70 Personen.

Es gibt zwei Farbenschläge, einen mit blauen und einen mit roten Augen.
Das Zuchtziel ist, ein Kaninchen zu züchten, das gesund und widerstandfähig ist.
Mit einer eleganten Erscheinung!

Das Ursprungsland ist Belgien. Die Rasse entstand aus belgischen Riesenkaninchen.
In der Schweiz seit 1870 ansässig.



Der Weissriesen Klub steht für:

Gesunde Haltung
Freude an den Tieren
Kameradschaft
Gegenseitige Unterstützung

Aktivitäten

Generalversammlung
Züchtertreff
Schweizerische Klubschau
Gruppenausflüge

Kontakte

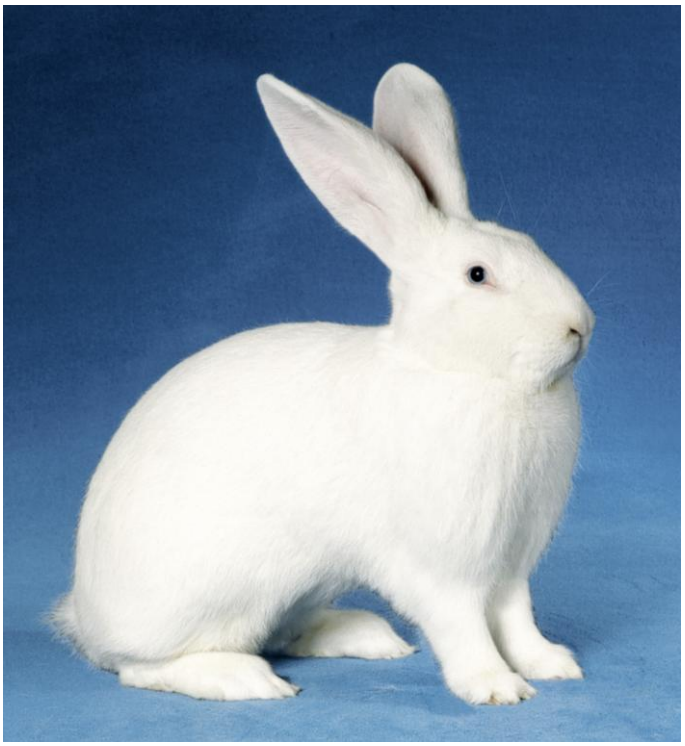
Präsident:
René Aregger, Wegmattstrasse 14,
6048 Horw, Tel. 041 340 90 43

Kassier:
Peter Römer, Faselroo 427,
8262 Ramsen, Tel. 052 743 17 34

Aktuarin:
Cornelia Heer, Mühlehofstrasse 25,
6038 Gisikon, Tel. 041 450 09 67

Gruppe Ost
Präsident: Peter Römer

Gruppe West
Präsidentin: Cornelia Heer



**Das Idealgewicht beträgt 6,3 Kilogramm.
Das Fell sollte elfenbeinweiss sein,
das heisst weiss mit einem gelben Anflug.**

Schweiz. Verband Belgisch-Riesen-Züchter
* SVBR *

Der Ursprung unseres Verbandes liegt nun über 100 Jahre zurück. 1903 wurde der Verein Flandrischer-Riesenkaninchen-Züchter der Schweiz aus der Taufe gehoben. 1904 erschien in der «Tierwelt» das vollständige Mitgliederverzeichnis. Die Initianten dieses Vereins waren Sigmund Wetzel aus Baden und Albert Lanz aus Winterthur.

Der Verein bestand in den ersten Jahren nur aus Einzelmitgliedern, die sich vor allem aus den Kantonen Aargau, Basel und Zürich rekrutierten. Es befanden sich aber auch Vertreter aus der Ostschweiz und dem Tessin unter den Mitgliedern. Bereits in den Anfangsjahren entwickelte sich der Verein zufriedenstellend. Wie das Portokoll der GV vom 9. Februar 1908 zeigt, nannte sich der Verein nun «Schweizerischer Verein der Züchter Belgischer Riesenkaninchen».

Belgische Riesen (BR)

Typ eines Riesenkaninchens mit guter Haltung, langer Rückenlinie, kräftigem und schön geformtem Körperbau.
Die Körperlänge beträgt mindestens 70 cm.
Idealgewicht: 7,0 kg und mehr.
In zwei Farbenschlägen: eisengrau, grau

www.sv-br.ch

Aktivitäten

- Generalversammlung
- Züchtertreffen
- Rassenlehrkurse
- Tierbesprechungen
- CH-Klubschauen
- Gruppeninterne Treffen

Mit uns bist Du bei den Grössten

Untergruppen

Gruppe Zürich seit 1903
Gruppe Bern seit 1917
Gruppe Cham seit 1973
Gruppe Ostschweiz seit 1922

Kontakte

Präsident:
Heinz Marti
Gässli 27
2552 Orpund
032 355 24 86

Aktuarin:
Mireille Herzog
Lohstrasse 5
8362 Balterswil

Kassier:
Pirmin Baumgartner
Crestisweg 1
7324 Vilters

Schweizerische Vereinigung kleintierzüchtender Eisenbahner/innen

Der etwas andere Klub

Gründungsjahr 1976

Seit gut zehn Jahren ist die Mitgliedschaft offen für Staatspersonal bis zu den öffentlichen Diensten.

Was wir wollen

Unter den Berufskolleg/innen die Kleintierzucht pflegen.

Geschichte

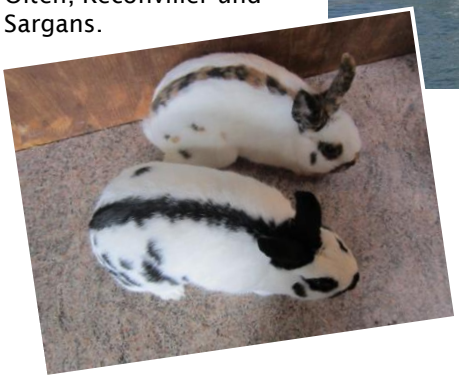
Nach zwei Ausstellungen unter Berufskollegen der Schweizerischen Eisenbahner und Postangestellten, welche durch heutige Experten von Kaninchen Schweiz über eine Sonderbewilligung erfolgten, wurde die Gründung in Aarau an der HV am 12. Juni 1976 vollzogen. Der Verein wurde an der Delegiertenversammlung 1998 in Murten als Klub in den jetzigen Verband Rassekaninchen Schweiz aufgenommen.

Tätigkeiten

Wir gehen jedes Jahr auf eine Reise.
In der Mitte der Schweiz findet unsere GV statt.

Ausstellungs-orte

Nach Zuchwil und Schöftland, Bad Ragaz, Biberstein, Erstfeld, Ins, Littau, Lüsslingen, Luterbach, Muttenz, Olten, Reconvilier und Sargans.



Ausstellungen

Alle zwei Jahre eine Ausstellung gut zugänglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Früher pro Züchter/in ein Tier, heute zwei Tiere zugelassen.

Kontaktadressen

Ehrenpräsident:	Präsident:	Kassierin:	Obmann:	Aktuar:
Hans Vetsch	Daniel Graf	Rosalie Stettler	Arthur Beyeler	Paul Brodbeck
Pizolweg 4	Längweiherstr. 8	Ringstrasse 6	Pfaffenholzstr. 12	Münsterstr. 17 c
9477 Trübbach	6014 Luzern	4558 Winistorf	3184 Wünnewil	6210 Sursee
	076 390 74 58	062 961 57 22	079 408 66 63	041 921 85 73

IG Bartkaninchen

Die IG Bartkaninchen hat rund 30 Mitglieder – und bereits die erste Klubschau mit 80 ausgestellten Tieren hinter sich. Das fünfjährige Aufnahmeverfahren startet im Herbst 2014.

Beinahe ausgestorben

Der Belgier Raoul Verwulgen entdeckte die Rasse 1958 in Frankreich. Eine Präsentation 1962 war erfolglos; die Bartkaninchen gerieten in Vergessenheit. Anfang der neunziger Jahre suchte die Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen (GEH) nach den letzten noch vorhanden Tieren und brachte sie nach Deutschland. Enge Inzucht und die geringe Zahl weiblicher Zuchttiere machten es nötig, Graue Wiener einzukreuzen. Durch Rückpaarungen auf ursprüngliche Bartkaninchen wurde die Fremdrasse wieder verdrängt, die bessere Vitalität blieb jedoch erhalten. 2007 kamen die ersten Tiere in die Schweiz.

Liebenswürdige Charakterköpfe

Das Bartkaninchen ist eine mittelgrosse Rasse mit partieller Langhaarigkeit und einem Gewicht bis 5,5 kg. Gleich zwei Mutationen sind für die typische Erscheinung mit Bart und Mähne verantwortlich. Neben der Wildfarbe gibt es vereinzelt auch gelbe, blauwildfarbige, schwarze und russenfarbige Bartkaninchen, die aber im Moment nicht gezielt gezüchtet werden.
Speziell ist das zutrauliche und dem Menschen zugewandte Wesen. Trotz der Grösse eignen sich Bartkaninchen gut für Familien.

Kontakte

Res Ogi, Präsident
Tel. 079 776 21 10, ogires64@gmx.ch

Ursula Glauser, PR und Sekretariat
Tel. 062 963 34 15, info@glauserweb.ch

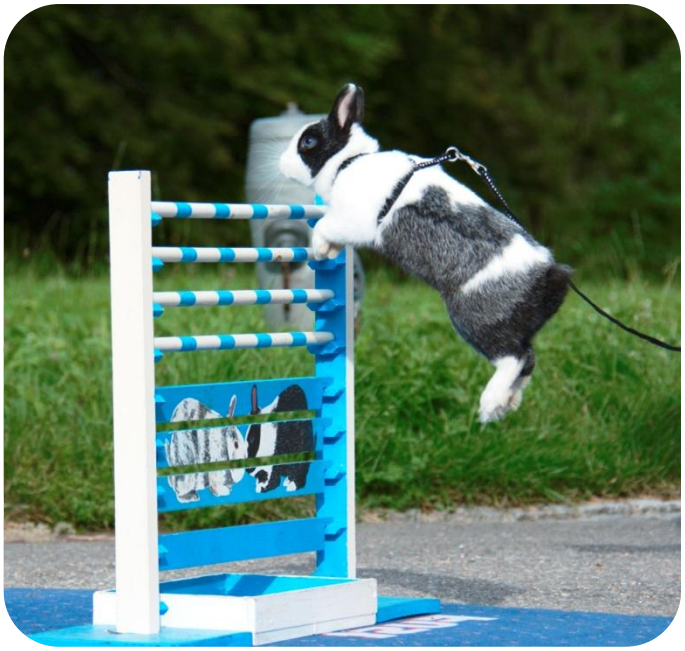
Daniela Sommer, Zuchtbuch
Tel. 076 561 16 04, danielasommer@gmx.ch

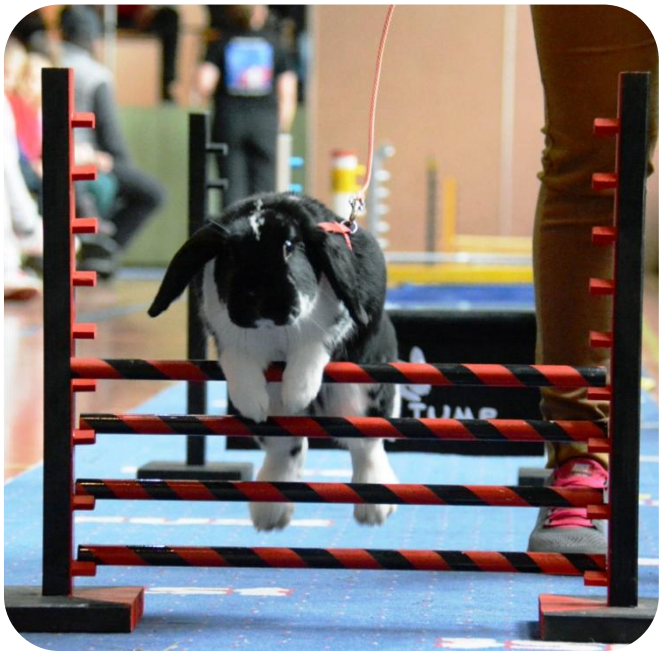
Kanin Hop Schweiz

Wo und wie ist Kanin Hop entstanden?

Diese Freizeitbeschäftigung mit Kaninchen entstand vor rund vierzig Jahren in Schweden. Ursprünglich wollten die Kaninchenzüchter ihre Tiere beschäftigen.

Ende der 70er Jahre gründete sich der erste schwedische Klub, der seine Kaninchen ähnlich den Regeln des Springreitens trainierte.





Beim Kanin Hop springt ein Kaninchen in vorgegebener Reihenfolge über eine bestimmte Anzahl Hindernisse, während der Besitzer es locker an einer Leine und einem Brustgeschirr führt.

Die Hindernisse können unterschiedlich platziert werden, so zum Beispiel in einer geraden Hindernisbahn oder – dem Springreiten ähnlich – in einem eigentlichen Parcours. Bewertet werden die Zeit und die übersprungenen, respektive gerissenen Hindernisse.

Grundhaltung eines Kanin Hoppers

Das Wohl des Kaninchens steht bei uns immer im Vordergrund. Das Kaninchen darf zu keiner Zeit nachlässig behandelt werden. Dem Tier soll zu jeder Zeit die Freiheit gewährt werden, ob es springen will oder nicht. Damit dies geschieht, braucht es sehr viel Geduld und Verständnis und gegenseitiges Vertrauen von Mensch und Tier. Kaninchen springen nur aus Freude und Spass, dem zollen wir Respekt.

«Die Freiheit des Kaninchens liegt nicht darin, dass es tun kann, was es will. Sondern darin, dass es nicht tun muss, was es nicht will.»

Der Verein Kanin Hop Schweiz entstand 2012 aus der Interessengemeinschaft Europa- und Schaukaninchen. Unsere momentane Mitgliederzahl beträgt 74 Personen.

Weitere Infos unter:

www.kaninhopschweiz.ch

IG Meerschweinchen

Die Interessengemeinschaft Meerschweinchen wurde 2005 als Dachverband der Schweizer Meerschweinchenvereine gegründet und 2006 von Kleintiere Schweiz als Spezialvereinigung aufgenommen.

Der IGM sind aktuell zwei Vereine mit rund 400 Mitgliedern angeschlossen.

Auskunft über Mitgliedschaft und Aktivitäten findet man auf den Websites der Vereine, Infos zu Veranstaltungen und Kursen der IGM auf der Website von Kleintiere Schweiz www.kleintiere-schweiz.ch unter IG Meerschweinchen.

IGM | Interessengemeinschaft Meerschweinchen

In der Schweiz werden Rassemeerschweinchen schon seit mehr als 25 Jahren gezüchtet und ausgestellt.
Es gibt mehr als 30 anerkannte Rassen in vielen verschiedenen Farben und Zeichnungen.

Kontakte:

Präsidentin
Priska Küng
Bodenholzstrasse 25
8340 Hinwil
044 977 12 73
priskakueng@tierli.ch

Aktuarin
Karin Burri
Keltenweg 9
8264 Eschenz
P 052 741 25 59
meeri66@bluewin.ch

Kassier
René Karpf
Hinterwilerweg 110
4714 Aedermannsdorf
P 062 394 20 27
r.karpf@sunrise.ch

Angeschlossene Vereine:

Cavia-Verein Schweiz
www.cavia-meerschweinchen.ch.vu

Club des Amis des Cochons d'Inde
www.craci.org

Infos über die Haltung von Meerschweinchen finden Sie auf
www.kleintiere-schweiz.ch unter IG Meerschweinchen.